

Veranstaltungs- und Kooperationspartner | Cooperation Partners









afo architekturforum oberösterreich Akademie der bildenden Künste, Wien ANIMA PLUS Ann and Pat Jugendkulturbox, Linz Anton Bruckner 2024 ARGE Trödlerladen, Linz Ars Electronica, Linz Bauhaus-Universität Weimar, DE Cinema Next, Wien Commercial Film & Music Award 2024, Linz Creative Europe Desk Austria – Culture Creative Europe Desk Austria - MEDIA Das Kino, Salzburg Diagonale, Festival des österreichischen Films, Graz DOK Leipzig, DE DUEMILA30 Mailand, IT European Film Festival Palic, RS Fe:male positions, Linz FC Gloria, Wien Festival de Cinéma Européen des Arcs, FR Festival Der Neue Heimatfilm, Freistadt Filmarchiv Austria - Metro Kinokulturhaus, Wien FilmFestival Cottbus, DE

FÖFF - Forum Österreichischer Filmfestivals, Wien HBLA für künstlerische Gestaltung, Linz HOSI - Homosexuellen Initiative, Linz HTL1 Bau und Design Linz IFFI International Film Festival Innsbruck IFFN International Film Festival Network Kino Fhensee Kunstuniversität Linz Kunstuniversität Linz / Institut für Bildende Kunst und Kulturwissenschaften Kunstuniversität Linz / Institut für Bildende Kunst und Kulturwissenschaften / Plastische Konzeptionen / Keramik Kunstuniversität Linz / Mediengestaltung Kunstuniversität Linz / Zeitbasierte und Interaktive Medienkunst KUPF - Kulturplattform OÖ Lentos Kunstmuseum, Linz Linzpride MAERZ Künstler*innenvereinigung, Linz NUFF - Tromsø, NO One World Filmclubs

Österreichisches Filmmuseum, Wien Ruhr-Universität Bochum, DE Salzkammergut 2024 Scanorama European Film Forum, LT Seville European Film Festival, ES SLASH festival des fantastischen films, Wien Spielboden Dornbirn Stadtbibliothek Linz Stadtkino im Künstlerhaus. Wien tfm - Institut für Theater- Film- und Medienwissenschaft, Wien Trieste Film Festival - Alpe Adria Cinema, IT Universität Passau. DE University of Applied Sciences Upper Austria -School of Informatics Communications/ Media (Digital Arts), Hagenberg Ursulinenhof Linz Vienna Shorts, Wien YOUKI Int. Jugend Medien Festival, Wels Youth Cinema Network (YCN), DE VSG AusbildungsFit FACTORY, Linz

Medienpartner | Media Partners

HauptmedienpartnerMain Media Partners



OK Linz





Weitere Medienpartner Further Media Partners













VOD Partner VOD Partners





Förderer | Patrons

■ Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport

















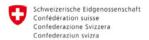








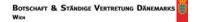






Schweizerische Botschaft in Österreich













Partner & Sponsoren | Partners & Sponsors





























Weitere Sponsoren | Additional Sponsors

k.u.k Hofbäckerei Linz Tourismus LIWEST Kabelmedien GmbH Real-Treuhand Bau- und Facilitymanagement GmbH Schlossweingut Malteser Ritterorden Canella Festivalhotels | Festival Hotels

Park Inn by Radisson Linz Austria Classic Hotel Wolfinger Hotel Schwarzer Bär Art Inn Linz Stadtoase Kolping

CROSSING EUKOPE

film festival linz // 30 april - 05 may 2024

Programmpressekonferenz / Donnerstag, 18. April 2024

SPERRFRIST: Donnerstag, 18. April 2024, 11:00 Uhr

Medienservice

Matthias Eckkrammer, press@crossingeurope.at
T +43 732 785 700 90

Bildmaterial

Fotos & Filmstills: crossingeurope.at/fotos

Logo & Festivalsujet & Laurels: crossingeurope.at/presse/downloads

Interviewanfragen

Interviewanfragen für den Festivalzeitraum richten Sie bitte direkt unter <u>press@crossingeurope.at</u> an Matthias Eckkrammer. Wir würden Sie bitten, dies vor Festivalbeginn **bis zum 25. April** zu tun, damit wir allen Terminwünschen gerecht werden können.

Updates & Informationen

Regelmäßige Updates und aktuelle Informationen zu Crossing Europe 2024 gibt es auf unserer Website <u>crossingeurope.at</u>, <u>instagram.com/crossingeurope/</u> & <u>facebook.com/crossingeurope.</u>

Festivalbüro

Graben 30, 4020 Linz, Austria, T +43 732 785 700

crossingeurope.at

INHALT

Dank an die Partner	2
Crossing Europe 2024 – KOMPAKT	6
Zahlen & Fakten	7
Das Filmprogramm 2024	8
Eröffnungsfilme	8
Filme mit Kinostart in Österreich	9
Thematische Schwerpunkte	10
TRIBUTE 2024: Aliona van der Horst (NL)	15
Competition Local Artists & Local Artists Special: Dagmar Schürrer	17
YAAAS! Jugendschiene	17
Crossing Europe @home	
LIVE-STREAMS während des Festivals	18
VOD-Partnerkollektionen	18
Rahmenprogramm	19
Crossing Europe goes / Nachspiele in ganz Österreich	20
Kooperationen & Partnerprojekte	
Crossover	21
Cinema Next Europe Club 2024	22
Festivalnetzwerk: Moving Images – Open Borders (MIOB)	22
GOLDEN BAG Schaufenster-Contest 2024	23
Crossing Europe Values & Crossing Europe goes green	23
Festivalpreise & Jurys 2024	26
Filmliste 2024	28
Gästeliste 2024	36
Festivalinformation (Tickets, Spielstätten u.v.m.)	41
Nightline	43
Partner-Pressestatement FAMA	45

Crossing Europe 2024 - KOMPAKT

2024 wird Linz mit der 21. Ausgabe von Crossing Europe erneut sechs Tage lang zum Hotspot des aktuellen, mutigen und künstlerisch anspruchsvollen europäischen Kinos und seiner Akteur*innen. Publikum, Filmschaffende und Gäste aus dem In- und Ausland dürfen sich auf ein Festivalprogramm freuen, das die Vielfältigkeit Europas in unterschiedlichsten Facetten widerspiegelt und die Chance bietet, den Kontinent neu zu entdecken. Entspannte Festivalatmosphäre in der Innenstadt wird wieder der Festivalzentrum rund um Ursulinenhof und OK Linz bieten, mit den Festivalkinos Moviemento, City-Kino und Central in unmittelbarer Nähe.

144 Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme aus 41 Ländern eröffnen dem Publikum bei Österreichs zweitgrößtem internationalen Filmfestival unkonventionelle, sozialkritische sowie künstlerisch ambitionierte Perspektiven der jungen Generation von Filmemacher*innen aus Europa. Unter den gezeigten Arbeiten befinden sich zahlreiche Uraufführungen sowie international ausgezeichnete Filme, die erstmals in Österreich zu sehen sein werden. Neben den vier Wettbewerbssektionen (Competition Fiction, Competition Documentary, YAAAS! Competition und Competition Local Artists) sind auch die etablierten Schienen Arbeitswelten ("Berufung: Veränderung!"), Architektur und Gesellschaft ("Transformation"), European Panorama Fiction & Documentary (Highlights der aktuellen Festivalsaison) und Nachtsicht (dem Fantastischen Film verpflichtet) Teil der Programmstruktur. Der diesjährige Tribute-Gast ist die niederländische Dokumentarfilmemacherin Aliona van der Horst, die unter anderem ihre neueste Arbeit GERLACH (NL 2023; Co-Regie: Luuk Bouwman) als Österreichpremiere präsentieren wird. In der Local Artists-Sektion, die Filmschaffen mit Oberösterreich-Bezug in den Fokus rückt, ist heuer der Medien-/Videokünstlerin Dagmar Schürrer eine Special gewidmet. Die diesjährige Preisverleihung wird um den CROSSING EUROPE Innovation Award – Local Artist bereichert, der an eine Arbeit aus dem Bereich der Animationskunst in der Competition Local Artists vergeben wird.

Neben dem Filmerlebnis möchte Crossing Europe dem Publikum die Möglichkeit zum unmittelbaren Austausch mit Filmschaffenden bieten, rund 100 Filmgäste aus dem In- und Ausland werden in Q&As und Talk-Veranstaltungen spannende Einblicke in ihre Arbeit geben. Weitere Talks und Highlights, wie etwa die Nightline mit DJ-Sets und Crossover-Projekte runden das Festivalprogramm ab. Bereits vor dem Festivalstart, am 26. April, findet in Kooperation mit "anton bruckner 2024" und der Kunstuniversität Linz das Crossover-Warm-up-Event "Die Phantastische" im Moviemento statt.

Die YAAAS! Jugendschiene geht in die 6. Runde und hat sich längst als wesentlicher Bestandteil von Crossing Europe etabliert, um Jugendliche für das Medium Film zu begeistern und Medienkompetenz niederschwellig zu vermitteln. Mit dem Cinema Next Europe Club wird zum fünften Mal ein mehrtägiger Filmcampus für eine Gruppe junger Filmschaffender aus dem In- und Ausland angeboten.

Mit Crossing Europe @home gibt es erneut Festivalelemente für zuhause, darunter etwa Live-Streams von Talks, Arbeiten aus der Competition Local Artists früherer Festivalausgaben auf der heimischen Streaming-Plattform KINO VOD CLUB oder die Crossing Europe-Kollektion auf filmfriend.at, der Streaming-Plattform für Bibliotheken. Mit Crossing Europe goes gibt es nach dem Festival zudem die Gelegenheit in Wien, Dornbirn, Ebensee, Innsbruck, Salzburg und Linz nochmals ausgewählte Festivaltitel auf großer Leinwand zu erleben.

Beim Auswahlprozess der Filme wurde wie schon in den Vorjahren ein Fokus auf Diversität und ein ausgewogenes Gender-Programming gelegt (Aufteilung Regie 2024: rund 47 % der Filme unter weiblicher Regie, rund 38 % der Filme unter männlicher Regie und rund 14 % der Filme entweder von gemischtgeschlechtlichen Regie-Teams, nonbinärer, diverser Regie oder ohne Gender-Angabe). Auch 2024 wurden wieder konkrete Schritte für nachhaltige, klimaschonende Festivalarbeit gesetzt, Crossing Europe trägt erneut das Label "GreenEvent OÖ". Die intensive internationale Zusammenarbeit mit unseren Partnerfestivals im europäischen Festivalnetzwerk "Moving Images - Open Borders (MIOB)" findet ihre Fortsetzung, unter anderem mit einer gemeinsam konzipierten europaweiten Publikumsbefragung, die bei Crossing Europe 2024 zum Einsatz kommt sowie der Präsentation des MIOB New Vision Award 2024 im Rahmen der Festival-Preisverleihung.

Wir möchten uns ganz herzlich bei all unseren Partnern, Fördergebern und Sponsoren für die teils langjährige Unterstützung bedanken! Ohne sie wäre Crossing Europe nicht möglich. Eine Auflistung finden Sie auf den Seiten 2 und 3. Zudem möchten wir uns ausdrücklich bei allen Filmschaffenden bedanken, die uns auch 2024 das Vertrauen

schenken und mit ihren Filmen die künstlerische DNA von Crossing Europe bilden. Ein besonderer Dank gilt außerdem **Peter Schmid** (d.signwerk Kommunikationsagentur), der auch 2024 das Sujet für Crossing Europe entwickelt hat.

Crossing Europe Filmfestival Linz ist Mitglied im Forum Österreichischer Filmfestivals (FÖFF), im International Film Festival Network (IFFN) und im europäischen Netzwerk Moving Images – Open Borders (MIOB), im Youth Cinema Network (YCN).

ZAHLEN & FAKTEN

Im offiziellen Programm erwarten das Festivalpublikum insgesamt 144 ausgewählte Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme aus 41 verschiedenen Ländern – insgesamt 87 Premieren (14 Weltpremieren, 2 Internationale Premieren und 71 Österreich-Premieren). Im Sinne eines ausgewogenen Gender-Programmings teilt sich die Regie der Filme folgendermaßen auf: rund 47 % der Filme unter weiblicher Regie, rund 38 % der Filme unter männlicher Regie und rund 14 % der Filme entweder von gemischtgeschlechtlichen Regie-Teams, non-binärer, diverser Regie oder ohne Gender-Angabe. Die 21. Festivalausgabe umfasst insgesamt 160 Kinovorführungen und zahlreiche Rahmenprogramme. Rund 15 Produktionen kommen bei Follow-Up-Screenings 2024 (Crossing Europe goes) zur Aufführung.

An die **550** akkreditierte Film-, Presse- und Branchengäste aus dem In- und Ausland werden zu Crossing Europe 2024 erwartet, darunter erneut Filmstudierende sowie rund **100** Filmgäste.
2024 werden Geld- und Sachpreise im Wert von rund **€ 28.500,**- in den vier Wettbewerbssektionen sowie **€ 3000,**- an den Preisträger*innenfilm des MIOB New Vision Awards (S. 28) vergeben, im Rahmen der Preisverleihung am **4**. Mai, 19:30 Uhr im Ursulinensaal (und als Live-Stream auf <u>crossingeurope.at</u>).

FINANZLAGE

2024 hat die gesamte Kulturbranche erneut vor große Herausforderungen gestellt, gerade in Bezug auf die Finanzierung – so auch Crossing Europe. Hohe inflationsabhängige Mehrkosten sind nach wie vor Realität, und die Notwendigkeit Gehälter und Honorare einigermaßen fair und sozial anzupassen stellen eine große budgetäre Hürde dar.

Auch wenn die letztjährige Festivalausgabe gezeigt hat, dass das Publikumsinteresse erfreulicherweise wieder gegeben ist, stellt 2024 für Crossing Europe kein leichtes Jahr dar. Grundsätzlich besteht ein sehr gutes Einvernehmen mit den langjährigen **Fördergebern** (Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport, Land Oberösterreich, Stadt Linz, CREATIVE EUROPE, FAMA und AK OÖ/Kultur u.a.), was zum Teil auch an (moderaten) Erhöhungen der Fördersummen abzulesen ist. Zudem können wir auf langjährige Partnerschaften mit diversen **Veranstaltungs- und Sponsoringpartner** (wie z.B. OÖ Landes-Kultur GmbH, Moviemento/City-Kino, Central, Trumer Privatbrauerei und Linz AG) zählen, genauso wie die Weiterführung der Partnerschaft mit der ÖBB. Leider kam es aber auch zu Kürzungen bzw. finanziellen Ausfällen, deren Kompensierung nicht so einfach zu bewerkstelligen ist, da z.B. die Lukrierung von neuen Partnern für Geldsponsoring im Kulturbereich beinahe zu einem Ding der Unmöglichkeit geworden ist.

Das Gesamtbudget für das Festivaljahr 2024 beträgt rund 950.000 EUR.

Es muss an dieser Stelle festgehalten werden, dass ohne eine kontinuierliche Valorisierung der Förderbeträge die weitere Festivalarbeit auf dem bisherigen Niveau und in bisherigem Umfang in Zukunft nicht mehr möglich sein wird. Nicht nur die schwer vorhersehbare weitere Entwicklung der allgemeinen Teuerung bereitet Sorgen, sondern auch der Umgang mit den Herausforderungen der Zukunft (besonders im Zusammenhang mit "Fair-Pay" und "grüner" Festivalarbeit). Darüber hinaus werden Jahr für Jahr steigende Kosten in allen Organisationseinheiten schlagend.

Schon jetzt steht außerfrage, dass Crossing Europe – falls sich der oben skizzierte Trend fortsetzt – **2025 den Gürtel deutlich enger schnallen wird müssen**, um den Ansprüchen an ein Kulturevent dieser Größenordnung in
Bezug auf die Gegenleistungen seitens der Projektpartner genauso wie seitens des Publikums gerecht werden zu können und die Qualität von Programm und Festivalorganisation beibehalten zu können.

DAS FILMPROGRAMM 2024

Das Filmprogramm der 21. Ausgabe von Crossing Europe bietet dem Publikum die Chance, Einblicke in Lebenswelten aus ganz Europa zu gewinnen, und soll Anstoß zur unmittelbaren Auseinandersetzung mit der europäischen Gegenwartsgesellschaft bieten. Sechs Tage lang warten 144 aktuelle Spiel- und Dokumentarfilme aus 41 Ländern darauf entdeckt zu werden, mit Highlights der Festivalsaison, innovativem Autor*innenkino und regionalem Filmschaffen.

Die vollständige **Filmliste** finden Sie ab Seite 28, ausführliche Filmbeschreibungen sind <u>unserer Website</u> und unserem Festivalmagazin zu entnehmen, Details zu den **Festivalpreisen** auf Seite 26.

ERÖFFNUNGSFILME & ABSCHLUSSFILM 2024

Mit **DOMAKINSTVO ZA POČETNICI** / HOUSEKEEPING FOR BEGINNERS liefert **Goran Stolevski** ein kraftvolles, tragikomisches Porträt einer unkonventionellen Familie und erzählt vom Roma- wie auch Queer-Sein in Nordmazedonien. Der Film, mit **Anamaria Marinca** und **Alina Şerban** im grandios spielenden Ensemble, ist Teil der Programmsektion European Panorama Fiction und feierte bei den Internationalen Filmfestspielen von Venedig Weltpremiere.

Der Berlinale-Titel **ELLBOGEN** / ELBOW, die Verfilmung des gleichnamigen Romans von **Fatma Aydemir**, zeichnet die packende Suche der 18-jährigen Hazal nach Identität und Zugehörigkeit. Regisseurin **Aslı Özarslan** war bereits 2017 mit dem Dokumentarfilm DIL LEYLA (DE 2016) in Linz zu Gast. ELLBOGEN wird im Rahmen der YAAAS! Competition beim Festival präsentiert, am 15. und 30. Mai ist er in Kooperation mit Crossing Europe nochmals im Spielboden Dornbirn zu sehen.

GERLACH ist die neueste Arbeit der Dokumentarfilmemacherin Aliona van der Horst (NL), der das diesjährige Tribute-Programm gewidmet ist, Co-Regie führte Luuk Bouwman. Mit poetischer und visuell beeindruckender Bildsprache porträtieren die beiden einen der letzten niederländischen Ackerbauern alter Schule, der sich gegen die ihn bedrängende Industrie stemmt. 2023 wurde GERLACH beim International Documentary Film Festival Amsterdam mit dem IDFA Award für den besten niederländischen Film ausgezeichnet. Am 8. Mai wird er in Kooperation nochmals im Filmmuseum in Wien präsentiert.

Heimat-Horror und den Auftakt zur diesjährigen Nachtsicht-Schiene liefert **Tilman Singers CUCKOO**, der US-Shooting-Star **Hunter Schafer** einen absurden wie stylischen Albtraum vor Klischee-Kulisse in den bayrischen Alpen durchleben lässt. Der Film feierte Weltpremiere auf der Berlinale und macht am Wochenende nach Crossing Europe bei SLASH ½ (9. – 11. Mai) im Filmcasino in Wien Halt.

Am 5. Mai findet das 21. Crossing Europe mit einem weiteren Berlinale-Titel und **Pia Hierzegger** in einer tragenden Rolle seinen Abschluss: **Eva Trobischs** zweiter Spielfilm **IVO** begegnet den Themen Tod und Sterbehilfe auf Augenhöhe und folgt dem beruflichen wie privaten Alltag einer Palliativpflegerin (**Minna Wündrich**). Am 21. Juni startet er in den österreichischen Kinos (Verleih: Polyfilm).

Eröffnungsfilme 2024:

DOMAKINSTVO ZA POČETNICI / HOUSEKEEPING FOR BEGINNERS (MK/HR/RS/PL/XK 2023)
Regie: Goran Stolevski, 107 min, Spielfilm / Österreichpremiere – *Alina Şerban (Darstellerin) angefragt*

Einem ohnehin turbulenten Haushalt stehen weitere Veränderungen bevor, als die Romni Suada an Krebs stirbt. Dita, deren Großherzigkeit dieses Haus zu einer geheimen Oase für gesellschaftlich Ausgegrenzte macht, verliert mit ihr ihre große Liebe. Um bestmöglich für Suadas Töchter zu sorgen, wie es ihre Partnerin vor ihrem Tod verzweifelt erbat, braucht es aber rechtliche Tricks – Mitarbeit vom griesgrämigen Mitbewohner Toni und seinem aktuellen Lover, dem jungen Rom Ali, ist gefragt ... Energiegeladen pflanzt dieser Film in die harte Realität des Roma- wie auch Queer-Seins in Nordmazedonien eine tragikomische Erzählung ein, in der Liebe vielfach unbesiegbar ist. (Jakob Dibold)

ELLBOGEN / ELBOW (DE/TR/FR 2024)

Regie: Aslı Özarslan, 86 min, Spielfilm / Österreichpremiere – Aslı Özarslan (Regie) anwesend; Melia Kara (Darstellerin) angefragt

Jung. Motiviert. Frustriert. Die Berlinerin Hazal wäre bereit, sich in die Arbeitswelt zu stürzen – wenn da nicht der ständige Alltagsrassismus wäre. Nachdem ihr achtzehnter Geburtstag mit ihren Freundinnen gewaltvoll eskaliert, flieht sie aus Deutschland und sucht Unterschlupf bei einer Internet-Bekanntschaft in Istanbul. Obwohl sie sich in der neuen Stadt angenommen fühlt, plagt sie die Angst vor der deutschen Fahndung. Als die Polizei vor der Wohnung ihres Freundes steht, muss sie sich erneut auf die Suche nach einer Heimat machen. Basierend auf Fatma Aydemirs Roman bringt Asli Özarslan Hazals packende Geschichte auf die Leinwand. (Lina Eberhart, YAAAS! Young Programmer)

GERLACH (NL 2023)

Regie: Aliona van der Horst, Luuk Bouwman, 76 min, Dokumentarfilm / Österreichpremiere – Aliona van der Horst (Regie & Tribute-Gast) anwesend

Gerlach van Beinum betreibt als einer der letzten Ackerbauern alter Schule seine Landwirtschaft in der Nähe von Amsterdam. Mit Hilfe seines Freundes Rinus baut er Kartoffeln, Getreide und Erdbeeren an, die er in seiner Scheune verkauft. Währenddessen bedrängt ihn die Außenwelt in Form von geldgierigen Unternehmern, der Stadtverwaltung, des benachbarten McDonald's und einer Missernte. Doch Gerlach macht unbeirrt weiter. Aliona van der Horst und Luuk Bouwman porträtieren den unerschütterlichen Landwirt mit der gleichen Hingabe, mit der er sein Land bearbeitet, mal in Großaufnahme, mal in Aufnahmen seines Schattens, den er auf sein geliebtes Feld wirft. (Lotte Schreiber)

CUCKOO (DE/US 2024)

Regie: Tilman Singer, 102 min, Spielfilm / Österreichpremiere – Paul Faltz (Kamera) anwesend

Gretchen ist siebzehn, altersentsprechend rebellisch und daher wenig begeistert, dass sie mit der neuen Familie ihres Vaters von den USA in ein Urlaubsresort mitten in den bayrischen Alpen zieht. Dessen höchst sinistrer, dauergrinsender Manager Herr König warnt gleich zu Beginn vor nächtlichen Alleingängen über das Gelände – und Gretchen merkt auf einem ebensolchen schnell, dass hinter der naturidyllischen Fassade gewaltige Abgründe lauern. Nach seinem preisgekrönten experimentellen Debüt LUZ entfesselt Tilman Singer einen so hypertexturierten wie selbstbewusst absurden und artifiziellen Albtraum mit einer herausragenden Hunter Schafer im Zentrum. (Markus Keuschnigg)

Abschlussfilm 2024:

IVO (DE 2024)

Regie: Eva Trobisch, 102 min, Spielfilm / Österreichpremiere — *Pia Hierzegger (Darstellerin) anwesend* Verleih in Österreich: Polyfilm / Kinostart: 21.6.2024

Ivo arbeitet als ambulante Palliativpflegerin. Täglich fährt sie zu Familien, Eheleuten und Alleinstehenden. In kleine Wohnungen und in große Häuser. In immer verschiedenes Leben und Sterben. Eine ihrer Patientinnen, Solveigh, ist zu einer engen Freundin geworden. Auch zu Solveighs Mann Franz hat Ivo eine Beziehung geknüpft. (...) Solveighs Kräfte schwinden, bald ist sie bei den einfachsten Verrichtungen auf Unterstützung angewiesen. Die letzte Entscheidung will sie alleine treffen. Ivo soll ihr beim Sterben helfen. (Berlinale)

FILME MIT KINOSTART IN ÖSTERREICH

CROSSING

Levan Akin, SE/DK/FR/TR/GE 2024.0, 105 min, Georgisch/Türkisch/Englisch – Spielfilm Kinostart: 2024, Verleih: Polyfilm

IVO

Eva Trobisch, DE 2024, 104 min, Deutsch – Spielfilm Kinostart: 21.6.2024, Verleih: Polyfilm

NATTEVAGTEN - DÆMONER GÅR I ARV / NIGHTWATCH: DEMONS ARE FOREVER

Ole Bornedal, DK 2023, 118 min, Dänisch, OmeU - Spielfilm

Kinostart: 16.5.2024, Verleih: Polyfilm

QUITTER LA NUIT / THROUGH THE NIGHT

Delphine Girard, BE/FR/CA 2023, 108 min, Französisch, OmeU – Spielfilm

Kinostart: tba, Verleih: Filmladen

SHASHVI SHASHVI MAQ'VALI (AMSEL IM BROMBEERSTRAUCH) / BLACKBIRD BLACKBIRD BLACKBERRY

Elene Naveriani, CH/GE 2023, 110 min, Georgisch, OmdU – Spielfilm

Kinostart: 3. Mai 2024, Verleih: Stadtkino

TEACHES OF PEACHES

Philipp Fussenegger, Judy Landkammer, DE 2024, 102 min, Englisch/Deutsch — Dokumentarfilm Kinostart: 17.5.2024, Verleih: Polyfilm

VISTA MARE

Florian Kofler, Julia Gutweniger, AT/IT 2023, 80 min, Italienisch, OmeU – Dokumentarfilm Kinostart Oberösterreich: 6.5.2024, Verleih: Filmladen

THEMATISCHE SCHWERPUNKTE

POLITISCHER AKTIVISMUS

ABENDLAND

Omer Fast, DE 2024, 115 min, Deutsch, OmeU – Spielfilm

SILENT SUN OF RUSSIA

Sybilla Tuxen, DK 2023, 71 min, Russisch/Spanisch/Georgisch/Englisch, OmeU – Dokumentarfilm

SCONOSCIUTI PURI / PURE UNKNOWN

Valentina Cicogna, Mattia Colombo, IT/CH/SE 2023, 93 min, Italienisch/Englisch, OmeU – Dokumentarfilm

WAS BLEIBT - JOURNALISTINNEN IN KRISENREGIONEN / WHAT REMAINS - JOURNALISTS IN CRISIS AREAS

Lotta Pommerien, DE 2023, 79 min, Deutsch/Englisch/Französisch/Ukrainisch, OmeU – Dokumentarfilm

WER, WENN NICHT WIR? DER KAMPF FÜR DEMOKRATIE IN BELARUS / WHO, IF NOT US? – THE FIGHT FOR DEMOCRACY IN BELARUS

Juliane Tutein, DE 2023, 77 min, Belarusisch/Russisch/Ukrainisch, OmeU – Dokumentarfilm

KLIMA-AKTIVISMUS

ABENDLAND

Omer Fast, DE 2024, 115 min, Deutsch, OmeU – Spielfilm

ONCE UPON A TIME IN A FOREST

Virpi Suutari, FI 2024, 93 min – Dokumentarfilm

PLANEET B / PLANET B

Pieter Van Eecke, BE/NL 2023, 74 min, Niederländisch/Englisch/Französisch, OmeU – Dokumentarfilm

LGBTIQA+-AKTIVISMUS

LIFE IS NOT A COMPETITION, BUT I'M WINNING

Julia Fuhr Mann, DE 2023, 79 min, Deutsch/Englisch, OmeU – Dokumentarfilm

BEAUTY AND THE LAWYER

Hovhannes Ishkhanyan, AM/FR 2023, 105 min, Armenisch, OmeU – Dokumentarfilm

ALT WERDEN

EKKO AF KÆRLIGHED / ECHO OF YOU

Zara Zerny, DK 2023, 76 min, Dänisch, OmeU – Dokumentarfilm

CROSSING

Levan Akin, SE/DK/FR/TR/GE 2024.0, 105 min, Georgisch/Türkisch/Englisch – Spielfilm

GERLACH

Aliona van der Horst, Luuk Bouwman, NL 2023, 77 min, Niederländisch, OmeU – Dokumentarfilm

PEPI FANDANGO

Lucija Stojević, ES 2023, 80 min, Deutsch/Spanisch/Englisch/Französisch, OmeU – Dokumentarfilm

STEPNE

Maryna Vroda, UA/DE/PL/SK 2023, 114 min, Ukrainisch/Russisch, OmeU - Spielfilm

VIKA

Agnieszka Zwiefka, PL/DE/FI 2023, 74 min, Polnisch/Englisch, OmeU – Dokumentarfilm

SPORT

LIFE IS NOT A COMPETITION, BUT I'M WINNING

Julia Fuhr Mann, DE 2023, 79 min, Deutsch/Englisch, OmeU – Dokumentarfilm

MARLENE

Daniel Kalkhofer, AT 2023, 52 min, Deutsch, OmeU - Dokumentarfilm

RIVIÈRE

Hugues Hariche, CH/FR 2023, 104 min, Französisch, OmeU - Spielfilm

STAND YOUR GROUND | STEH DEINE FRAU / STAND YOUR GROUND

Dominik Thaller, AT 2023, 76 min, Deutsch, OmeU - Dokumentarfilm

VOR, WÄHREND UND NACH DEM KRIEG (UA + BALKAN)

INTERCEPTED

Oksana Karpovych, CA/FR/UA 2024, 93 min, Russisch/Ukrainisch, OmeU – Dokumentarfilm

LIEFDE IS AARDAPPELEN / LOVE IS POTATOES

Aliona van der Horst, NL 2017, 90 min, Russisch/Deutsch, OmeU – Dokumentarfilm

LOST COUNTRY

Vladimir Perišić, RS/FR/LU/HR 2023, 98 min, Serbisch, OmeU - Spielfilm

PHOTOPHOBIA

Ivan Ostrochovský, Pavol Pekarčík, SK/CZ/UA 2023, 71 min, Ukrainisch/Russisch, OmeU – Dokumentarfilm

SILENT SUN OF RUSSIA

Sybilla Tuxen, DK 2023, 71 min, Russisch/Spanisch/Georgisch/Englisch, OmeU – Dokumentarfilm

ŠUTNJA RAZUMA / SILENCE OF REASON

Kumjana Novakova, MK/BA 2023, 63 min, Bosnisch/Englisch – Dokumentarfilm

TURN YOUR BODY TO THE SUN

Aliona van der Horst, NL 2021, 93 min, OmeU – Dokumentarfilm

WAS BLEIBT - JOURNALISTINNEN IN KRISENREGIONEN / WHAT REMAINS - JOURNALISTS IN CRISIS AREAS Lotta Pommerien, DE 2023, 79 min, Deutsch/Englisch/Französisch/Ukrainisch, OmeU – Dokumentarfilm

WER, WENN NICHT WIR? DER KAMPF FÜR DEMOKRATIE IN BELARUS / WHO, IF NOT US? – THE FIGHT FOR DEMOCRACY IN BELARUS

Juliane Tutein, DE 2023, 77 min, Belarusisch/Russisch/Ukrainisch, OmeU – Dokumentarfilm

MIGRATION / HEIMAT / DISKRIMINIERUNG / KOLONIALISMUS

BAAN

Leonor Teles, PT 2023, 101 min, Portugiesisch/Englisch, OmeU - Spielfilm

DOMAKINSTVO ZA POČETNICI / HOUSEKEEPING FOR BEGINNERS

Goran Stolevski, MK/HR/RS/PL/XK 2023, 107 min, Mazedonisch/Romanes/Albanisch, OmeU - Spielfilm

ELLBOGEN/ELBOW

Aslı Özarslan, DE/TR/FR 2024, 86 min, Deutsch/Türkisch, OmdU/OmeU - Spielfilm

EN ATTENDANT LA NUIT / FOR NIGHT WILL COME

Céline Rouzet, FR/BE 2023, 104 min, Französisch, OmeU - Spielfilm

FANNI KERTJE / FAIRY GARDEN

Gergő Somogyvári, HU/RO/HR 2023, 83 min – Dokumentarfilm

FOREST

Lidia Duda, PL/CZ 2024, 84 min, Polnisch/Englisch, OmeU – Dokumentarfilm

SCONOSCIUTI PURI / PURE UNKNOWN

Valentina Cicogna, Mattia Colombo, IT/CH/SE 2023, 93 min, Italienisch/Englisch, OmeU – Dokumentarfilm

TALES OF OBLIVION

Dulce Fernandes, PT 2023, 63 min, Portugiesisch, OmeU – Dokumentarfilm

JUNG SEIN IN EUROPA

ANTIER NOCHE

Alberto Martín Menacho, CH/ES 2023, 106 min, Spanisch – Dokumentarfilm

BAAN

Leonor Teles, PT 2023, 101 min, Portugiesisch/Englisch, OmeU - Spielfilm

ELLBOGEN / ELBOW

Aslı Özarslan, DE/TR/FR 2024, 86 min, Deutsch/Türkisch, OmdU/OmeU – Spielfilm

HYPNOSEN / THE HYPNOSIS

Ernst De Geer, SE/NO/FR 2023, 98 min, Schwedisch/Norwegisch/Englisch, OmeU – Spielfilm

IL PLEUT DANS LA MAISON / IT'S RAINING IN THE HOUSE

Paloma Sermon-Daï, BE/FR 2023, 82 min, Französisch, OmeU – Spielfilm

JESTESMY IDEALNI / WE ARE PERFECT

Marek Kozakiewicz, PL 2023, 61 min, Polnisch – Dokumentarfilm

LA VOIE ROYALE / THE PATH OF EXCELLENCE

Frédéric Mermoud, FR/CH 2023, 107 min, Französisch, OmeU - Spielfilm

LOST COUNTRY

Vladimir Perišić, RS/FR/LU/HR 2023, 98 min, Serbisch, OmeU – Spielfilm

PLANEET B / PLANET B

Pieter Van Eecke, BE/NL 2023, 74 min, Niederländisch/Englisch/Französisch, OmeU – Dokumentarfilm

RIVIÈRE

Hugues Hariche, CH/FR 2023, 104 min, Französisch, OmeU – Spielfilm

SILENT SUN OF RUSSIA

Sybilla Tuxen, DK 2023, 71 min, Russisch/Spanisch/Georgisch/Englisch, OmeU - Dokumentarfilm

UNA STERMINATA DOMENICA / AN ENDLESS SUNDAY

Alain Parroni, IT/DE/IE 2023, 110 min, Italienisch, OmeU – Spielfilm

VALOA VALOA / LIGHT LIGHT LIGHT

Inari Niemi, FI 2023, 91 min, Finnisch, OmdU/OmeU - Spielfilm

FAMILIENGESCHICHTEN / MUTTERSCHAFT / NEUE FORMEN VON FAMILIE

ANTIER NOCHE

Alberto Martín Menacho, CH/ES 2023, 106 min, Spanisch – Dokumentarfilm

ARTHUR&DIANA

Sara Summa, DE 2023, 108 min, Französisch/Deutsch/Italienisch, OmeU – Spielfilm

CROSSING

Levan Akin, SE/DK/FR/TR/GE 2024.0, 105 min, Georgisch/Türkisch/Englisch – Spielfilm

DOMAKINSTVO ZA POČETNICI / HOUSEKEEPING FOR BEGINNERS

Goran Stolevski, MK/HR/RS/PL/XK 2023, 107 min, Mazedonisch/Romanes/Albanisch, OmeU – Spielfilm

EN ATTENDANT LA NUIT / FOR NIGHT WILL COME

Céline Rouzet, FR/BE 2023, 104 min, Französisch, OmeU - Spielfilm

FANNI KERTJE / FAIRY GARDEN

Gergő Somogyvári, HU/RO/HR 2023, 82 min, Ungarisch – Dokumentarfilm

IL PLEUT DANS LA MAISON / IT'S RAINING IN THE HOUSE

Paloma Sermon-Daï, BE/FR 2023, 82 min, Französisch, OmeU – Spielfilm

JESTESMY IDEALNI / WE ARE PERFECT

Marek Kozakiewicz, PL 2023, 61 min, Polnisch – Dokumentarfilm

LA IMATGE PERMANENT / THE PERMANENT PICTURE

Laura Ferrés, ES/FR 2023, 94 min, Katalanisch/Spanisch, OmeU – Spielfilm

LIEFDE IS AARDAPPELEN / LOVE IS POTATOES

Aliona van der Horst, NL 2017, 90 min, Russisch/Deutsch, OmeU – Dokumentarfilm

MELK / MILK

Stefanie Kolk, NL 2023, 96 min, Niederländisch, OmeU – Spielfilm

РНОТОРНОВІА

Ivan Ostrochovský, Pavol Pekarčík, SK/CZ/UA 2023, 71 min, Ukrainisch/Russisch, OmeU – Dokumentarfilm

REPRODUKTION / REPRODUCTION

Katharina Pethke, DE 2024, 111 min, Deutsch – Dokumentarfilm

RIVIÈRE

Hugues Hariche, CH/FR 2023, 104 min, Französisch, OmeU - Spielfilm

TIGRU / DAY OF THE TIGER

Andrei Tănase, RO/FR/GR 2023, 80 min, Rumänisch, OmeU – Spielfilm

TO KALOKAIRI TIS KARMEN / THE SUMMER WITH CARMEN

Zacharias Mavroeidis, GR 2023, 106 min, Griechisch, OmeU - Spielfilm

TURN YOUR BODY TO THE SUN

Aliona van der Horst, NL 2021, 93 min, OmeU – Dokumentarfilm

ULTIMA THULE

Klaudiusz Chrostowski, PL 2023, 79 min, OmeU - Spielfilm

UNA STERMINATA DOMENICA / AN ENDLESS SUNDAY

Alain Parroni, IT/DE/IE 2023, 110 min, Italienisch, OmeU – Spielfilm

VALOA VALOA / LIGHT LIGHT

Inari Niemi, FI 2023, 91 min, Finnisch, OmdU/OmeU – Spielfilm

LGBTQIA+

BAAN

Leonor Teles, PT 2023, 101 min, Portugiesisch/Englisch, OmeU - Spielfilm

BEAUTY AND THE LAWYER

Hovhannes Ishkhanyan, AM/FR 2023, 105 min, Armenisch, OmeU – Dokumentarfilm CROSSING

Levan Akin, SE/DK/FR/TR/GE 2024.0, 105 min, Georgisch/Türkisch/Englisch - Spielfilm

DOMAKINSTVO ZA POČETNICI / HOUSEKEEPING FOR BEGINNERS

Goran Stolevski, MK/HR/RS/PL/XK 2023, 107 min, Mazedonisch/Romanes/Albanisch, OmeU - Spielfilm

FANNI KERTJE / FAIRY GARDEN

Gergő Somogyvári, HU/RO/HR 2023, 82 min, Ungarisch – Dokumentarfilm

JESTESMY IDEALNI / WE ARE PERFECT

Marek Kozakiewicz, PL 2023, 61 min, Polnisch – Dokumentarfilm

LIFE IS NOT A COMPETITION, BUT I'M WINNING

Julia Fuhr Mann, DE 2023, 79 min, Deutsch/Englisch, OmeU – Dokumentarfilm

RIVIÈRE

Hugues Hariche, CH/FR 2023, 104 min, Französisch, OmeU - Spielfilm

TO KALOKAIRI TIS KARMEN / THE SUMMER WITH CARMEN

Zacharias Mavroeidis, GR 2023, 106 min, Griechisch, OmeU – Spielfilm

VALOA VALOA / LIGHT LIGHT LIGHT

Inari Niemi, FI 2023, 91 min, Finnisch, OmdU/OmeU - Spielfilm

STAATLICHES VERSAGEN / NATIONALISMUS / POLITISCHE GEWALT

17 KM

Harald Hund, AT 2023, 40 min, Deutsch, OmeU – Experimentalfilm

ÉTAT LIMITE / ON THE EDGE

Nicolas Peduzzi, FR 2023, 102 min, Französisch, OmeU – Dokumentarfilm

FANNI KERTJE / FAIRY GARDEN

Gergő Somogyvári, HU/RO/HR 2023, 82 min, Ungarisch – Dokumentarfilm

FLUCHTBURG / REFUGE

Bernhard Sallmann, DE 2023, 100 min, Deutsch – Dokumentarfilm

FOREST

Lidia Duda, PL/CZ 2024, 84 min, Polnisch/Englisch, OmeU – Dokumentarfilm

INTERCEPTED Oksana Karpovych, CA/FR/UA 2024, 93 min, Russisch/Ukrainisch, OmeU – Dokumentarfilm

LIEFDE IS AARDAPPELEN / LOVE IS POTATOES

Aliona van der Horst, NL 2017, 90 min, Russisch/Deutsch, OmeU – Dokumentarfilm

LOST COUNTRY

Vladimir Perišić, RS/FR/LU/HR 2023, 98 min, Serbisch, OmeU – Spielfilm

PEPI FANDANGO

Lucija Stojević, ES 2023, 80 min, Deutsch/Spanisch/Englisch/Französisch, OmeU – Dokumentarfilm

SCONOSCIUTI PURI / PURE UNKNOWN

Valentina Cicogna, Mattia Colombo, IT/CH/SE 2023, 93 min, Italienisch/Englisch, OmeU – Dokumentarfilm

TURN YOUR BODY TO THE SUN

Aliona van der Horst, NL 2021, 93 min, OmeU – Dokumentarfilm

WAS BLEIBT - JOURNALISTINNEN IN KRISENREGIONEN / WHAT REMAINS - JOURNALISTS IN CRISIS AREAS Lotta Pommerien, DE 2023, 79 min, Deutsch/Englisch/Französisch/Ukrainisch, OmeU – Dokumentarfilm

WER, WENN NICHT WIR? DER KAMPF FÜR DEMOKRATIE IN BELARUS / WHO, IF NOT US? – THE FIGHT FOR DEMOCRACY IN BELARUS

Juliane Tutein, DE 2023, 77 min, Belarusisch/Russisch/Ukrainisch, OmeU – Dokumentarfilm

ARBEITSWELTEN - BERUFUNG: VERÄNDERUNG!

Zum 21. Mal legt die Crossing Europe-Programmschiene **Arbeitswelten** einen Fokus auf reale Arbeitsverhältnisse im Europa der Gegenwart. Unter dem diesjährigen Themenschwerpunkt mit dem Titel **Berufung: Veränderung!** stellen vier Dokumentarfilme Menschen ins Zentrum, deren berufliche Tätigkeiten fließend ins aktivistische Handeln übergehen – mal mehr, mal weniger freiwillig oder absichtsvoll.

BEAUTY AND THE LAWYER

Hovhannes Ishkhanyan, AM/FR 2023, 105 min, Armenisch, OmeU – Dokumentarfilm

SCONOSCIUTI PURI / PURE UNKNOWN

Valentina Cicogna, Mattia Colombo, IT/CH/SE 2023, 93 min, Italienisch/Englisch, OmeU – Dokumentarfilm

WAS BLEIBT - JOURNALISTINNEN IN KRISENREGIONEN / WHAT REMAINS - JOURNALISTS IN CRISIS AREAS Lotta Pommerien, DE 2023, 79 min, Deutsch/Englisch/Französisch/Ukrainisch, OmeU – Dokumentarfilm

WER, WENN NICHT WIR? DER KAMPF FÜR DEMOKRATIE IN BELARUS / WHO, IF NOT US? – THE FIGHT FOR DEMOCRACY IN BELARUS

Juliane Tutein, DE 2023, 77 min, Belarusisch/Russisch/Ukrainisch, OmeU – Dokumentarfilm

ARCHITEKTUR UND GESELLSCHAFT: TRANSFORMATION

Die Dokumentarfilmreihe **Architektur und Gesellschaft** beleuchtet zum 15. Mal gesellschaftliches Zusammenleben im Kontext architektonischer, geopolitischer oder ökologischer Rahmenbedingungen. Vor dem Hintergrund der Klimakrise und dem damit einhergehenden Ruf nach sozio-ökologischem und wirtschaftspolitischem Wandel, beleuchtet die Programmsektion heuer unter dem Titel *Transformation* unterschiedliche Lebensrealitäten in Zeiten des Umbruchs.

GERLACH

Aliona van der Horst, Luuk Bouwman, NL 2023, 77 min, Niederländisch, OmeU – Dokumentarfilm

PLANEET B / PLANET B

Pieter Van Eecke, BE/NL 2023, 74 min, Niederländisch/Englisch/Französisch, OmeU – Dokumentarfilm

REHAB (FROM REHAB)

Louise Lemoine, Ila Bêka, FR/CH 2023, 86 min, Schweizerdeutsch/Französisch/Italienisch/Englisch, OmeU – Dokumentarfilm

TEHTÄVÄNÄ PARATIISI / A PLAN FOR PARADISE

Kati Juurus, Fl 2023, 75 min, Finnisch/Englisch/Nepali, OmeU – Dokumentarfilm

UNENDLICHER RAUM / INFINITE PLACE

Paul Raatz, DE 2024, 94 min, Deutsch/Spanisch/Englisch, OmeU – Dokumentarfilm

TRIBUTE 2024: ALIONA VAN DER HORST (NL)

Crossing Europe widmet die **Tribute-Programmsektion 2024** der niederländischen Filmemacherin **Aliona van der Horst**, einer der eindrücklichsten Vertreter*innen des europäischen Dokumentarfilms.

Van der Horst wurde 1970 als Kind einer russischen Mutter geboren und wuchs in der Heimat ihres niederländischen Vaters auf. Die politisch verursachten Wunden innerhalb der russischen Gesellschaft aber auch die eigenen Wurzeln sind wiederkehrende Themen ihrer persönlichen, essayistischen Arbeiten. So begibt sie sich in **LIEFDE IS**AARDAPPELEN / LOVE IS POTATOES (NL 2017; CE 2018) auf eine ergreifende Reise in die Kindheit ihrer Mutter im vom stalinistischen Terror geprägten Russland. **TURN YOUR BODY TO THE SUN** (NL 2021) zeichnet die aufrüttelnde

Lebensgeschichte eines tatarischen Soldaten und Kriegsgefangenen der Nazis im Zweiten Weltkrieg. Van der Horst begleitet dessen Tochter Sana beim Versuch, die Vergangenheit und damit die Schweigsamkeit des Vaters zu verstehen. Durch Verwendung von wiederentdecktem Archivmaterial bringt sie Spuren Millionen sowjetischer Soldaten ans Licht, die mit Hitler und Stalin gleich zwei Diktatoren zum Opfer fielen und die in der Erzählung des Krieges bisher kaum erwähnt wurden. In BORIS RYZHY (NL 2008; CE10) macht sie sich auf die Suche nach Antworten zum Selbstmord des titelgebenden jungen Dichters und erzählt dabei eine Geschichte über Poesie, die russische Mafia, Liebe und die Tragik der Perestroika. Doch van der Horsts Schaffen reicht über geografische und biografische Grenzen hinaus. WATER CHILDREN (NL 2011) führt sie nach Japan und ist gleichsam Porträt der gefeierten Pianistin und visuellen Künstlerin Tomoko Mukayama sowie eine komplexe Meditation über Fruchtbarkeit, Geburt und Menstruation. VOICES OF BAM (NL 2006) dokumentiert auf behutsame Weise die Auswirkungen eines Erdbebens 2003, bei dem die iranische Stadt Bam zu einem Großteil zerstört wurde und über 43.000 Menschen ihr Leben verloren. Der Film lässt die Überlebenden beim von Trauer, Schuldgefühlen aber auch unbezwingbarer Lebenskraft geprägten Versuch zu Wort kommen, ihr Leben weiterzuführen. Co-Regie führt hier Maasja Ooms, die als Kamerafrau und Editorin auch bei vielen weiteren Arbeiten eng mit Aliona van der Horst zusammenarbeitet und mit zwei eigenen Regiearbeiten bei Crossing Europe vertreten war (CE22: JASON; CE20: ROTJOCHIES). In van der Horsts neuester Arbeit GERLACH (NL 2023, Co-Regie: Luuk Bouwman), die auch in der Programmschiene Architektur & Gesellschaft bei Crossing Europe zu sehen sein wird, begleitet die Filmemacherin einen der letzten traditionellen Ackerbauern in den Niederlanden, der sich unbeirrbar und mit unerschütterlicher Hingabe für seine Arbeit gegen die umliegende und ihn immer mehr bedrängende Industrie stemmt. Der Film wurde 2023 beim International Documentary Film Festival Amsterdam mit dem IDFA Award für den besten niederländischen Film ausgezeichnet.

Durch ihren poetischen Zugang zu Narrativ und Bildkomposition hat Aliona van der Horst in über 25 Jahren des filmischen Schaffens eine ebenso eigenständige wie klare Filmsprache kreiert, die nach einem Erleben auf der großen Leinwand verlangt. Es gelingt ihr, Momente großer Intimität einzufangen und dabei gleichzeitig Geschichten zu erzählen, die berührend und zugleich allgemeingültig sind. Seit Beginn ihrer filmischen Laufbahn 1997, wurden ihre Filme vielfach international ausgezeichnet, darunter etwa mit dem Spezialpreis der Jury beim Tribeca Film Festival in New York oder dem Preis für den besten Dokumentarfilm beim Internationalen Filmfestival Edinburgh. Neben ihrer Arbeit als Filmemacherin ist sie häufig als Dozentin bei Filmhochschulen und Festivals zu Gast.

Bei Crossing Europe wird sie **persönlich** eine Auswahl ihrer Filme präsentieren und beim **Tribute-Talk** Einblicke in ihre Arbeit gewähren.

Die Filme von Aliona van der Horst im Festivalprogramm 2024:

- GERLACH (NL 2023), 77 min, Co-Regie: Luuk Bouwman
 Österreichpremiere; auch Teil der Programmsektion Architektur & Gesellschaft
- ❖ TURN YOUR BODY TO THE SUN (NL 2021), 93 min Österreichpremiere
- ❖ LIEFDE IS AARDAPPELEN / LOVE IS POTATOES (NL 2017; CE18), 90 min
- **❖ WATER CHILDREN** (NL 2011), 75 min − Österreichpremiere
- ❖ BORIS RYZHY (NL 2008; CE10), 60 min
- ❖ VOICES OF BAM (NL 2006), 90 min; Co-Regie: Maasja Ooms Österreichpremiere

Am 8. Mai werden GERLACH und LIEFDE IS AARDAPPELEN / LOVE IS POTATOES in Kooperation mit Crossing Europe im Filmmuseum in Wien gezeigt.

EN Tribute Talk: Aliona van der Horst (NL)

in Kooperation mit der Kunstuniversität Linz – Zeitbasierte und Interaktive Medienkunst Moderation Neil Young

Sa., 4.5., 16:00, OK Deck & Live-Stream via crossingeurope.at

COMPETITION LOCAL ARTISTS & LOCAL ARTISTS SPECIAL: DAGMAR SCHÜRRER

Filmschaffen mit Oberösterreichbezug ist seit jeher Teil der Crossing Europe-DNA: Die Competition Local Artists umfasst 2024 insgesamt 51 Arbeiten, darunter 6 Langfilme (2 Weltpremieren), 45 Kurz- und mittellange Filme (davon 12 Musikvideos im Rennen um den CREATIVE REGION Music Video Award). Die Preisverleihung (4. Mai, 19:30 Uhr) wird heuer um die Vergabe eines dritten Awards im Rahmen der Programmsektion Competition Local Artists bereichert: Der CROSSING EUROPE Innovation Award − Local Artist wurde von ANIMA PLUS − Verein zur Förderung der Animationskunst initiiert und ist mit einem Preisgeld von 2.000 € dotiert, gestiftet von Land Oberösterreich Kultur und Linz Kultur. Der Award wird von der Jury Competition Local Artists an eine herausragende Arbeit aus dem Bereich Animationskunst vergeben.

Der aus Oberösterreich stammenden und in Berlin lebenden Digitalkünstlerin **Dagmar Schürrer** ist 2024 ein **Local Artists Special** gewidmet. Schürrer beschäftigt sich sowohl in ihrem künstlerischen Schaffen als auch im universitären
Bereich mit **Animation** und **Extended Reality** (XR)-Technologien, ihre digitale Kunst wurde unter anderem im
Institute of Contemporary Arts und in der Tate Modern in London, dem Centre Pompidou in Paris, beim Ars Electronica
Festival in Linz und mehrfach bei Crossing Europe präsentiert. Beim 21. Crossing Europe erhält das Publikum die
Möglichkeit, mit einem **Kurzfilmprogramm** (S. 35) sowie anschließendem **Gespräch mit der Künstlerin** in Schürrers
Arbeiten im Kino einzutauchen.

YAAAS! JUGENDSCHIENE

Die YAAAS! Jugendschiene geht 2024 in die 6. Runde und hat sich längst als wesentlicher Bestandteil von Crossing Europe etabliert, um Jugendliche für das Medium Film zu begeistern und Medienkompetenz niederschwellig zu vermitteln. Neben einer Reihe von Events und Aktivitäten, bei denen die Teilnehmer*innen im Alter von 15 bis 20 Jahren die ganze Bandbreite des Filmbereichs kennenlernen und eigene filmische Ideen umsetzen können, bildet die YAAAS! Competition einen zentralen Bestandteil der Jugendschiene: Sechs aktuelle europäische Spielfilme, die sich mit der Lebensrealität Jugendlicher und junger Erwachsener befassen, werden von den YAAAS! Young Programmers 2024, Selina Bartuschek, Thomas Benda, Lina Eberhart, Lisa Felleitner, Florentina Gruber und Aleksa Jovic, ausgewählt. Die sechs Schüler*innen der HBLA für künstlerische Gestaltung Linz erhalten eine Einführung in die Filmkuratierung, verfassen Synopsen zu den von ihnen gewählten Arbeiten und moderieren Einführungen sowie Filmgespräche bei den YAAAS!-Screenings während des Festivals. An einen der sechs Wettbewerbstitel wird der Festivalpreis CROSSING EUROPE Award – YAAAS! Youth Jury (§ 3000,- powered by VdFS) von der YAAAS! Youth Jury vergeben. Die fünf Jurymitglieder besuchen die VSG AusbildungsFit FACTORY: Cas Aigner (22 Jahre), Ray Perfeller (18 Jahre), Fiona Shala (16 Jahre), Leila Tari (17 Jahre) und Elena Wagner (16 Jahre).

Die weiteren Elemente der YAAAS! Jugendschiene:

YAAAS! Schulvorstellungen: Drei Filme der YAAAS! Competition werden als Schulvorstellungen angeboten. Die Young Programmers geben dabei jeweils eine Einführung und führen Gespräche mit anwesenden Filmgästen. Zu den Filmen gibt es eigens konzipierte Schulmaterialien, die zur Vor- und Nachbereitung verwendet werden können.

YAAAS! Videoprojekt: Ein zentrales Element der YAAAS! Jugendschiene ist das Videoprojekt, in dem rund 35 Jugendliche die Chance erhalten, in Teams von acht bis zehn Personen eigene filmische Beiträge zu einem aktuellen Thema mit Schwerpunkt Europa und besonderer Relevanz für Jugendliche realisieren. Den Teams aus nationalen und internationalen Jugendlichen stehen Mentor*innen, Equipment, Arbeitsräume und Verpflegung zur Verfügung. In Kooperation mit der Kunstuniversität Linz.

YAAAS! Close-Up: Cinema Next Europe Club x YAAAS! wird in Kooperation mit Cinema Next präsentiert. Bei dem Event werden junge Filmemacher*innen des Cinema Next Europe Clubs 2024 eingeladen, dem Publikum in einem offenen Diskussionsformat Einblicke in ihre Arbeit zu gewähren.

YAAAS! Face2Face bietet Gesprächsrunden im Speed-Dating-Modus mit europäischen Filmprofis: Im 15-Minuten-Takt und in lockerer Atmosphäre können die Teilnehmer*innen in Kleingruppen Fragen an Vertreter*innen des Filmund Medienbereichs stellen.

DE YAAAS! Close-Up: Cinema Next Europe Club x YAAAS!

Werkstattgespräch mit Gästen des Cinema Next Europe Club Moderation: ehemalige YAAAS! Young Programmers

Fr., 3.5., 16:00, OK Deck & Live-Stream via crossingeurope.at

DE/EN YAAAS! Videoprojekt Präsentation

in Kooperation mit der Kunstuniversität Linz – Mediengestaltung (Lehramt) So., 5.5., 11:00, Central

CROSSING EUROPE @HOME

LIVE-STREAMS während des Festivals

In Kooperation mit DORFTV / Live-Streams auf <u>www.dorftv.at</u> und <u>www.crossingeurope.at</u>

DE YAAAS! Close-Up:

Werkstattgespräch mit Gästen des Cinema Next Europe Club Moderation: ehemalige YAAAS! Young Programmers Fr., 3.5., 16:00, OK Deck & Live-Stream via crossingeurope.at

EN Tribute Talk: Aliona van der Horst

Moderation: Neil Young

in Kooperation mit der Kunstuniversität Linz – Zeitbasierte und Interaktive Medienkunst

Sa., 4.5., 16:00

DE/EN Preisverleihung Moderation: Miriam Hie

Sa., 4.5., 19:30

Diese und weitere aufgezeichnete Veranstaltungen sind nach dem Festival abrufbar auf crossingeurope.at & dorftv.at

VOD-PARTNERKOLLEKTIONEN

Crossing Europe EXTENDED

Local Artists-Kollektion auf KINO VOD CLUB

Streamingangebot: 30.4. – 30.5.2024

Oberösterreichisches Filmschaffen im Fokus: Ausgewählte Arbeiten aus der Competition Local Artists früherer Crossing Europe-Ausgaben, deren Regisseur*innen auch 2024 wieder Filme beim Festival präsentieren, sind auf der heimischen Streaming-Plattform KINO VOD CLUB verfügbar. Als Bonus ist außerdem einer der vier Crossing Europe-Eröffnungsfilme von 2022, der Dokumentarfilm VIAGEM AO SOL / JOURNEY TO THE SUN (PT 2021; Susana de Sousa Dias, Ansgar Schaefer), in der Kollektion zu sehen.

Alle Filme der VOD-Auswahl auf crossingeurope.at & vodclub.online (ausschließlich in Österreich verfügbar

Crossing Europe auf filmfriend.at

in Kooperation mit filmfriend & Stadtbibliothek Linz

filmfriend, die Streaming-Plattform für Bibliotheken, widmet sich in diesem Jahr der tschechischen Dokumentarfilmemacherin Helena Třeštíková (Tribute CE16) und präsentiert rund 40 weitere Dokumentar- und Spielfilme früherer Festivalausgaben in der gemeinsam kuratierten Crossing Europe-Kollektion: u.a. Highlights wie: *Stop-Zemlia* (UA 2021; CE22) & *Valhalla Rising* (DK/GB 2009; CE10/CE13)

Zu sehen auf filmfriend.at/collections/crossing-europe (u.a. mit gültigem Bibliotheksausweis der Stadt)

YAAAS! Videoprojekt & YAAAS! Teaser

In Kooperation mit HBLA für künstlerische Gestaltung und HTL 1 Bau und Design Linz

Zahlreiche Videoarbeiten, die beim YAAAS! Videoprojekt 2024 sowie im Rahmen der Kooperation mit unserer Partnerschule entstanden sind. crossingeurope.at & youtube.com/crossingeurope

RAHMENPROGRAMM

Publikumsgespräche

Im Anschluss an viele der Filmvorführungen finden in den Kinos Publikumsgespräche und Diskussionen mit den Filmschaffenden/Kurator*innen statt.

Festivaleröffnung

Der Eröffnungsempfang findet am **Dienstag, 30. April um 18:00 Uhr** im Ursulinensaal statt. Moderation: Neil Young – im Anschluss die Vorführungen der Eröffnungsfilme in den Festivalspielstätten Central, Moviemento und City-Kino.

// Geladene Veranstaltung //

Preisverleihung

Die Preisverleihung findet am **Samstag, 4. Mai um 19:30 Uhr** im Ursulinensaal statt. Zudem als Live-Stream auf www.crossingeurope.at abrufbar.

Für Details zu Preisen & Jurys siehe Seite 26

DE Die Phantastische

Performatives Screening

Fr., 26.4., 16:00, Moviemento

DE/EN Creative Europe Get-Together

Meet the Festival Guests

in Kooperation mit Creative Europe Desk - Culture & MEDIA

Mi., 1.5., 16:00, OK Deck

DE Talk: Action! Work-Life-Balance und Resilienz als zentrale Elemente für die (Zukunft der) Branche

hosted by Creative Region Linz & Upper Austria

in Kooperation mit Film und Musikwirtschaft/WKOÖ & FAMA

Gäste: Claudia Wohlgenannt (FAMA), Markus Bauer (LM Media)

Moderation: Wolfgang Gumpelmaier-Mach

Do., 2.5., 16:00, OK Deck

DE/EN plenty screens plenty frames

Screening-Intervention

Do., 2.5. & Fr., 3.5., 17:30, MAERZ Galerie

DE YAAAS! Close-Up: Cinema Next Europe Club x YAAAS!

Werkstattgespräch mit Gästen des Cinema Next Europe Club

Moderation: ehemalige YAAAS! Young Programmers

Fr., 3.5., 16:00, OK Deck & Live-Stream via

crossingeurope.at

DE Filmabend Stadtbibliothek Linz

in Kooperation mit filmfriend.at

Systemsprenger (DE 2019; CE19)

Fr., 3.5., 19:30, Wissensturm, 1. OG, Raum 2

Anmeldung erforderlich

stadtbibliothek.at

EN Tribute Talk: Aliona van der Horst (NL)

in Kooperation mit der Kunstuniversität Linz – Zeitbasierte und Interaktive Medienkunst Moderation: Neil Young

Sa., 4.5., 16:00, OK Deck & Live-Stream via

crossingeurope.at

DE/EN Preisverleihung

Moderation. Miriam Hie

Sa., 4.5., 19:30, Ursulinensaal & Live-Stream via

crossingeurope.at

DE/EN YAAAS! Videoprojekt Präsentation

in Kooperation mit der Kunstuniversität Linz – Mediengestaltung (Lehramt)

So., 5.5., 11:00, Central

DE fe:male positions – Der Salon

Frauen und Aktivismus – Wer, wenn nicht wir? Der Kampf für Demokratie in Belarus Gast: Olga Shparaga (Autorin "Die Revolution hat ein weibliches Gesicht: Der Fall Belarus")

Moderation: Verein für gesellschaftspolitische Positionen

So., 5.5., 16:00, OK Deck

femalepositions.at

TIPPS

Esra Gulmen - I WAS I AM

Ausstellung

16.2. - 26.5., OK Linz

ooekultur.at

Herwig Turk & Gebhard Sengmuller

Donau:Insel

Ausstellung

23.2. - 5.5., Lentos Kunstmuseum

lentos.at

Poetry Slam

WORTSPIEL – Festival der Musik

Fr., 3.5., 15:00 - 17:00, OK Platz

linzer-city.at

Bloody Breakfast

Special Offer: Bloody Marys zur Vorstellung von *Acide* Sa., 4.5., ab 10:30, Cafe Bar Stern

Bei den Rahmenprogrammen ist der Eintritt frei. Details finden Sie unter crossingeurope.at.

CROSSING EUROPE GOES ... / NACHSPIELE IN GANZ ÖSTERREICH

SPIELBODEN DORNBIRN

Ellbogen

15.5. & 30.5.

spielboden.at

ÖSTERREICHISCHES FILMMUSEUM

Gerlach

Liefde is Aardappelen

8.5., filmmuseum.at

SLASH 1/2

Filme der "Nachtsicht 2024"

9. - 11.5., Filmcasino Wien

slashfilmfestival.com

AK FILM DES MONATS MAI

Was bleibt - Journalistinnen in Krisenregionen 17.5., 20:30, Moviemento Linz moviemento.at

INTERNATIONAL FILM FESTIVAL INNSBRUCK

Intercepted 28.5. – 2.6. iffi.at

KINO WIE NOCH NIE - FILMARCHIV AUSTRIA

Crossing Europe Local Artists 2024 – Selected Shorts
Sommer 2024, Augartenspitz, Wien
filmarchiv.at

DAS KINO Salzburg
Ausgewählte Festivalfilme 2024
September 2024
daskino.at

SALZKAMMERGUT 2024: Let's Live Together – Communities and Culture on Screen Filmschau & Videoprojekt für Jugendliche 16. – 21.9., Kino Ebensee

kino-ebensee.at; salzkammergut-2024.at

Weitere Screenings werden laufend ergänzt auf crossingeurope.at

KOOPERATIONEN & PARTNERPROJEKTE

CROSSOVER

in Kooperation mit "anton bruckner 2024", Künstler*innenvereinigung MAERZ & Kunstuniversität Linz

DIE PHANTASTISCHE

Performatives Screening in Kooperation mit "anton bruckner 2024" und Kunstuniversität Linz

Das oberösterreichische Kulturjahr steht mit "anton bruckner 2024" heuer ganz im Zeichen des 200. Geburtstags des Musikgiganten. Im Rahmen des "Brucknerjahrs" findet bereits vor dem Festivalstart ein Warm-up Event zu Crossing Europe in Kooperation mit der Kunstuniversität Linz im Moviemento statt. Unter der Leitung von Jutta Strohmaier, Fotografie- und Medienkünstlerin sowie Professorin an der Kunstuniversität Linz, und des renommierten Filmemachers Siegfried A. Fruhauf werden Anton Bruckner und sein Werk dem Publikum im Rahmen des Projekts "Die Phantastische" durch künstlerisch-filmische Zugänge von Studierenden der Studiengänge Bildnerische Erziehung und Zeitbasierte Medien nähergebracht.

Fr., 26.4., 16:00
Moviemento
Eintritt frei
Reservierung erbeten: Be.Buero@kunstuni-linz.at
anton-bruckner-2024.at



Ein Projekt der OÖ KulturEXPO Anton Bruckner 2024

PLENTY SCREENS PLENTY FRAMES

Screening-Intervention von Student*innen der Kunstuniversität Linz in Kooperation mit der Künstler*innenvereinigung MAERZ

Vorsicht: Nicht stolpern. Um Bilder zu bewegen, begeben sich Studierende des experimentellen Filmlabors (Studiengang Experimentelle Gestaltung, Kunstuniversität Linz) ins Untergrundgeschoss der MAERZ Galerie, wo sie Projektionen und

Perspektiven einander überlagern lassen. Das entstehende Vorführspektakel hinterfragt Sehgewohnheiten, indem es durch die Berührung von Projektionist*innen, Publikum und Apparatur eine ephemere Filmerfahrung provoziert.

Do., 2.5. & Fr., 3.5., 17:30 Eintritt frei MAERZ Galerie maerz.at

CINEMA NEXT EUROPE CLUB

Die österreichische Nachwuchsinitiative <u>Cinema Next</u> lädt sieben junge **Filmkreative aus Österreich** zum **5. Cinema Next Europe Club**, der von **30. April bis 3. Mai** im Rahmen von Crossing Europe stattfinden wird. Das praxisorientierte Angebot richtet sich an Nachwuchsfilmer*innen, die an ihrem ersten Langfilmprojekt arbeiten und von den Festivalinhalten sowie vom Austausch mit anderen jungen Filmschaffenden profitieren können. Zudem werden auch drei Filmemacher*innen aus anderen europäischen Ländern teilnehmen. Die Gesprächs- und Präsentationsrunden werden auf Englisch abgehalten. Der Cinema Next Europe Club wird zudem durch ein europäisches Kurzfilmprogramm (Sektion European Panorama Special) ergänzt. Der Cinema Next Europe Club wird unterstützt von der <u>VdFS – Verwertungsgesellschaft der Filmschaffenden</u>

CINEMA NEXT EUROPE CLUB - SELECTED SHORTS

Screening & Dialogue Gesamtlänge 120 min Do. 2. 5. 11:15 Movie 3

Die internationalen Gäste des diesjährigen Cinema Next Europe Clubs, dem feinen Festivalcampus für junge Filmkreative, zeigen ihre aktuellsten Kurzfilme und sprechen mit den österreichischen Club-Teilnehmer*innen und dem Publikum über ihren filmischen Zugang und den Weg zum Langfilm. Filmtitel und -beschreibungen auf crossingeurope.at

FESTIVALNETZWERK: MOVING IMAGES - OPEN BORDERS (MIOB)

Die Leidenschaft für junges Kino aus Europa und der Wunsch, dafür eine attraktive Plattform zu etablieren: So entstand das europäische Festivalnetzwerk MOVING IMAGES – OPEN BORDERS (MIOB). Seit 2017 besteht der von Crossing Europe initiierte Verbund von sieben internationalen Filmfestivals mit europäischer Programmausrichtung. Ziel ist seit Anbeginn eine zielgerichtete Zusammenarbeit auf künstlerischer, programmatischer, organisatorischer und technologischer Ebene, um Themen wie Audience Building, Umwelt-und Klimaschutz, Gender- und Diversity-Programming und digitale Zukunftsfragen zu diskutieren und weiterzuentwickeln. Zudem entwickelt sich im Zuge dessen ein zeitgemäßes Best-Practice-Modell für europäische Vernetzung.

Mit 2019 hat der regelmäßige Austausch zwischen den Partnerfestivals Fahrt aufgenommen. Relevant sind u.a. eine Intensivierung der Bewerbung, Förderung, Präsentation und Verwertung des europäischen Filmschaffens, gemeinsame Marketingaktivitäten, Workshops, Training-Sessions sowie regelmäßige Treffen mit dem Ziel, umgehend und nachhaltig zielführende Maßnahmen innerhalb der europäischen Festivallandkarte zu setzen. MIOB widmet sich zu 100 Prozent dem kreativen Filmschaffen Europas und gibt allen teilnehmenden Partnerfestivals die Möglichkeit, vom Erfahrungsaustausch auf organisatorischer und programmatischer Ebene langfristig und praxisnah zu profitieren. Seit Herbst 2020 wird MIOB auch vom EU-Programm Creative Europe MEDIA unterstützt.

MIOB lobt jährlich zwei internationale Wettbewerbe für aktuelle europäische Kurz- und Langfilme aus. Der **MIOB NEW VISION AWARD** (€ 3.000; Langfilme) zeichnet einen ersten oder zweiten europäischen Spiel- oder Dokumentarfilm aus, der eine breitere internationale Anerkennung verdient. Der Online-Audience Award **MIOB IN SHORTS** (€ 1.000) wird an einen aktuellen europäischen Kurzfilm vergeben, die Abstimmung findet europaweit online statt. Der **MIOB NEW VISION AWARD 2024** wird am 4. Mai 2024 im Rahmen der Preisverleihung bei Crossing Europe vergeben, der preisgekrönte Film wird am 5. Mai (19:45 Uhr) beim Festival zu sehen sein.

MIOB hat zudem eine umfassende und festivalübergreifende **Publikumsbefragung** mitgestaltet und in Auftrag gegeben, die quer durch Europa bei sechs MIOB-Partnerfestivals durchgeführt wird. Bei Crossing Europe wird diese **2024 zum Einsatz** kommen.

Außerdem wird im diesjährigen Festivalprogramm eine Auswahl europäischer Kurzfilme aus dem Wettbewerb 2023 des MIOB-Festivals European Film Forum Scanorama gezeigt (3. Mai, 11:30 Uhr).

Weitere Infos zu den MIOB-Aktivitäten und Projekten finden Sie unter miob.info und crossingeurope.at/miob

GOLDEN BAG SCHAUFENSTER-CONTEST 2024

Der GOLDEN BAG Schaufenster-Contest ruft Linzer Geschäfte und Unternehmen unter dem Motto "EUROPE – Bright and Colorful" 2024 erneut dazu auf, der Innenstadt mit kreativ dekorierten Auslagen Festivalflair zu verleihen. Unter den teilnehmenden Shops, die im Zeitraum von 15. April bis 5. Mai ihre Schaufenster mit Crossing Europe-Werbematerialien gestalten, werden der Design Award (Jury) und der durch Ziehung ermittelte Shop Award vergeben, die jeweils Preise (u.a. 600 Tragetaschen im Wunschdesign, ein Craft-Beer-Braukurs oder Ticketgutscheine) inkludieren. Jedes aktiv teilnehmende Geschäft erhält auch eine Einladung zum Golden Bag-Abend im Rahmen des Festivals am 2. Mai, inklusive Film-Screening, Ziehung des Shop Awards und Umtrunk. Mit freundlicher Unterstützung von EUROPACK, OÖNachrichten, Linzer City Ring, Weinkellerei Lenz Moser und Trumer Privatbrauerei. Details zur GOLDEN BAG Schaufensteraktion finden Sie auf der Website.

CROSSING EUROPE VALUES

Crossing Europe folgt einer Reihe von Grundsätzen, die sich bestmöglich in der Festivalarbeit und im Umgang mit Mitarbeiter*innen, Publikum, Festivalgästen und Partner*innen widerspiegeln.

EUROPÄISCHE FILMKUNST FÖRDERN

Crossing Europe verfolgt als grenzüberschreitendes Projekt seit 20 Jahren das Ziel, mit der Präsentation europäischer Filmkunst die Diversität, Heterogenität und Vielsprachigkeit von Europa und seinen Regionen abzubilden. Im Spiegel aktueller gesellschaftspolitischer Realitäten und Transformationsprozesse sollen die handverlesenen europäischen Filme der jeweiligen Festivalausgabe Einblicke in unterschiedliche europäische Lebensrealitäten bieten. Facettenreich erzählen die hier versammelten Produktionen vom Leben bzw. der Existenz im heutigen Europa. Das Filmprogramm prägen und bereichern zudem Produktionen aus Übergangsbereichen wie etwa Film / Bildende Kunst, die Musik-/ Sub- und Jugendkulturen sowie LGBTIQA+-Communities beschreiben, oder "hybride" Arbeiten, die sich bewusst einer "Gattungszuschreibung" verweigern.

Sich ein Bild vom Europa im "Hier und Jetzt" zu machen stellt nicht erst seit Ausbruch des Angriffskriegs auf die Ukraine eine Herausforderung dar. Crossing Europe will in diesem Zusammenhang einen Anreiz liefern, sich dieser trotzdem bzw. gerade deshalb auszusetzen – im Rahmen eines Filmfestivals und als sozialer Raum kann Kino seine volle Kraft entfalten und cinephile Einblicke in einen Kontinent mit komplexer Geschichte, konfliktträchtiger Gegenwart und einer hoffentlich besseren Zukunft gewähren.

Niederschwelliger Austausch zwischen Publikum und Filmgästen

Diskussion, Diskurs und Reflexion sind integrale Bestandteile von Crossing Europe, sowohl im Zusammenspiel mit dem Publikum als auch mit zahlreichen Veranstaltungspartner*innen. Die Anwesenheit von Filmgästen aus dem In- und Ausland und die niederschwellige Möglichkeit zum Austausch stellen daher unverzichtbare Merkmale von Crossing Europe dar.

• Die junge Generation europäischer Filmschaffender fördern

Crossing Europe möchte gezielt jungen europäischen Filmemacher*innen eine Plattform bieten. Als konkrete Maßnahme werden etwa in der Wettbewerbssektion Competition Fiction ausschließlich Debüt- und Zweitfilme programmiert. Weitere Programmelemente wie der <u>Cinema Next Europe Club</u> unterstreichen diese Zielsetzung.

Repräsentation von "low capacity countries"

Crossing Europe legt als zweitgrößtes internationales Filmfestival Österreichs großen Wert auf die Präsentation von Filmen aus sogenannten "low capacity countries", also europäischen Ländern mit einer kleineren bzw. strukturschwachen Filmwirtschaft und von Produktionen, die trotz internationaler Festivalerfolge keinen Platz im regulären Kinobetrieb finden. Gender-Programming und Diversität Bei der Auswahl des Programms, der Zusammenstellung des Teams und der Einladungspolitik stellen Diversität (u.a. geografisch, sprachlich, künstlerisch) und ein ausgewogenes Gender-Programming wesentliche Kriterien dar, die Anzahl der Filme unter männlicher Regie machen maximal 50 Prozent des Filmprogramms einer Festivalausgabe aus.

• Vernetzung europäischer Filmfestivals

Zur Förderung der europäischen Filmkunst beteiligt sich Crossing Europe maßgeblich an der Kollaboration von Filmfestivals auf europäischer Ebene: Seit 2017 besteht das von Crossing Europe initiierte Festivalnetzwerk MIOB – Moving Images – Open Border als Verbund von sieben internationalen Filmfestivals mit europäischer Programmausrichtung. Ziel ist eine verstärkte Zusammenarbeit auf künstlerischer, programmatischer, organisatorischer und technologischer Ebene, um so langfristig ein Best-Practice-Modell für europäische Vernetzung zu etablieren. Weitere Infos zu MIOB und den Aktivitäten des Netzwerks finden Sie unter crossingeurope.at/festival/moving_images_open_borders

Mit der YAAAS! Jugendschiene hat es sich Crossing Europe seit 2019 als Ziel gesetzt, Jugendliche für das Medium Film zu begeistern und mit einem umfassenden Angebot an Filmvermittlung und DIY-Videoproduktion Medienkompetenz zu vermitteln. Alle Infos zu den Inhalten der YAAAS! Jugendschiene finden Sie unter crossingeurope.at/yaaas.

Als besonderes Angebot für Jugendliche bis 20 gibt es zudem einen Jugendfestivalpass mit über 50 Prozent Preisreduktion im Vergleich zum regulären Festivalpass.

FÜR EIN RESPEKTVOLLES, WERTSCHÄTZENDES & DEMOKRATISCHES MITEINANDER

Crossing Europe legt sowohl intern als auch extern großen Wert auf einen sozialen und respektvollen Umgang, faire Arbeitsbedingungen und eine offene, wertschätzende und demokratische Unternehmenskultur. Das gilt für die Arbeit im Team genauso wie im Umgang mit Kooperationspartner*innen und Fördergeber*innen sowie in der Kommunikation mit der Öffentlichkeit. Gleichermaßen setzen wir ein rücksichts- und respektvolles Miteinander auch bei unseren Besucher*innen voraus. Zu diesem Zweck hat Crossing Europe einen Code of Conduct erstellt, der die Voraussetzung (etwa durch Zustimmung beim Ticketkauf) für eine Teilnahme am Festival darstellt.

• Gegen Diskriminierung, Belästigung und Gewalt in jeder Form

Diskriminierende, verletzende oder belästigende Sprache und Handlungen aufgrund von Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, Herkunft, Alter, Aussehen, Hautfarbe, Religion, Behinderung, ökonomischer Benachteiligung, Bildungsgrad oder politischer Überzeugung (im rechtsstaatlichen Rahmen) haben weder in der Festivalarbeit noch im Verhalten während des Festivals Platz. Dies gilt ebenso für Umgangsformen im digitalen Raum, beziehungsweise im Zusammenhang mit dem Auftritt von Crossing Europe in den sozialen Medien.

Gewalttätigkeiten, Mobbing und Belästigungen jeglicher Art (u.a. körperlich, verbal, sexuell, auf Social Media) gegenüber Teammitgliedern, Besucher*innen, Gästen und Partner*innen werden nicht toleriert. Crossing Europe behält sich vor, Personen aufgrund einer Verletzung des Code of Conducts des Festivals zu verweisen oder ihnen den Zugang zu verweigern.

Crossing Europe bittet sowohl seine Mitarbeiter*innen als auch seine Partner*innen, Gäste und Festivalbesucher*innen, Fehlverhalten nicht zu ignorieren oder zu dulden, sondern Hilfe zu holen bzw. sich an das Festivalteam zu wenden (entweder vor Ort oder per Mail unter feedback@crossingeurope.at an die Awareness-Kontaktperson).

Selbstkritische Auseinandersetzung mit Diskriminierung und Inklusion

Crossing Europe ist bemüht, sich kontinuierlich mit Formen von Diskriminierung und Ausgrenzung sowie dem Potenzial für Verbesserungen innerhalb der eigenen Strukturen und Festivalmodalitäten kritisch auseinanderzusetzen. Je nach Möglichkeit und finanziellen Ressourcen ist das Festival bestrebt, den Zugang zum Festivalprogramm inklusiver zu gestalten und bittet dabei auch um die Mithilfe seiner Partner*innen, Gäste und Besucher*innen in Form von konstruktiver Kritik, Verbesserungsvorschlägen und allgemeinem Feedback.

KLIMASCHONENDE UND NACHHALTIGE FESTIVALARBEIT

Crossing Europe ist bemüht, nachhaltige und klimaschonende Maßnahmen in allen Bereichen der Festivalvorbereitung und -umsetzung voranzutreiben und trägt auch 2024 das Label Green Event OÖ. Das Festival möchte seine Partner*innen und Besucher*innen dazu einladen, ebenfalls einen Teil zum klimaschonenden Festivalerlebnis beizutragen. Dazu zählen etwa die Nutzung öffentlicher Verkehrsmitteln zur An- und Abreise oder die Mülltrennung und -vermeidung an den Festivalorten.

Innerhalb unseres Teams achten wir auf nachhaltige Strategien und Methoden im tagtäglichen Handeln. Neben ökologischen Aspekten sind uns dabei auch intensive persönliche Kontakte zu unseren Veranstaltungspartnern, Sponsoren und Fördergebern wichtig, mit denen wir eine langfristige, partnerschaftliche Zusammenarbeit anstreben, um so gezielt nachhaltiges Verhalten zu fördern. Details zu den umwelt- und klimaschonenden Maßnahmen von Crossing Europe finden Sie unter crossingeurope.at/green.

CROSSING EUROPE GOES GREEN / GREEN EVENT OÖ

Seit einigen Jahren unternimmt Crossing Europe vermehrt Anstrengungen im Zusammenhang mit nachhaltiger und klimaschonender Festivalarbeit. Auch dieses Jahr konnten wir zeitgleich ein Bündel von ressourcenschonenden Maßnahmen umsetzen, die es ermöglichen, dass Crossing Europe das Label Green Event Oberösterreich vom Klimabündnis Österreich tragen kann. Im Zuge dessen berücksichtigt das Festivalteam während des gesamten Prozesses der Festivalorganisation aktiv Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte: Es wird u.a. auf klimafreundliche Mobilität (bei Team und Gästen) und Ernährung (bei Festivalevents) geachtet, Ressourcen und Abfall werden geschont, und das Festival legt großen Wert auf Kommunikation dieser Maßnahmen und soziale Teilhabe. Crossing Europe möchte mit diesem Schritt Nachhaltigkeit langfristig im eigenen Handeln implementieren, und dabei das Thema ganzheitlich in allen Bereichen einer Kulturveranstaltung dieser Größenordnung umsetzen. Ziel ist es, alle wesentlichen Organisationsprozesse hinsichtlich ihrer Klima- und Ressourcenverträglichkeit laufend zu analysieren und zu optimieren. Neben ökologischen Aspekten sind uns dabei auch intensive persönliche Kontakte zu unseren Veranstaltungspartnern, Sponsoren und Fördergebern wichtig, mit denen wir eine langfristige, partnerschaftliche Zusammenarbeit anstreben, um so gezielt nachhaltiges Verhalten zu fördern.

Aus unserer Sicht ist "grüne" Festivalarbeit die beste Voraussetzung für dauerhaften, anhaltenden Erfolg. Gerade deshalb ist eine sorgfältige Planung und Abwägung von organisatorischen wie auch inhaltlichen Maßnahmen essentiell – selbstverständlich im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten. Folgende Eckpunkte sind 2024 wesentlich für unsere GreenEvent-Strategie:

<u>Klimaschutz – Reisen & Logistik</u>: Reduktion von Reisen und CO₂-Kompensation (Festivalteam und Gäste; Filmkopien), Umstieg auf klimafreundliche Verkehrsmittel – europaweit, regional und lokal – sowie die Bewerbung von Alternativen im Rahmen der Festivalkommunikation

Bahn benützen – Klima schützen

Crossing Europe empfiehlt eine umweltfreundliche Anreise mit den ÖBB. www.oebb.at

<u>tim – täglich.intelligent.mobil</u>.

Die neuen Mobilitätsknoten der LINZ AG LINIEN (e-)Carsharing, Mietwagen, AST und weitere Mobilitätsangebote als Alternative zum privaten PKW. www.tim-linz.at

city bike Linz

Der smarte, umweltfreundliche und flexible Fahrradverleih. www.citybikelinz.at

Ressourcenschonung: Abfallvermeidung und –trennung, verantwortungsvoller Einsatz von Druckwerken und Festivalmedien (realistisch kalkulierte Auflagen und Einsatz von Recycling- und FSC—zertifizierten Papiersorten) sowie von Werbe- und Produktionsmitteln; Upcycling von Teilen der Festivalausstattung früherer Jahre (Green Merchandise mit Upcycling-Festivaltaschen)

<u>Umwelt – Produkte & Lebensmittel – Zugang zum Festival</u>: Catering für Festivalgäste (bio, fair, vegetarisch, lokal und saisonal und in realistisch geplanten Liefermengen)

Crossing Europe möchte auch in Zukunft gesellschaftliche Verantwortung gegenüber Mensch und Umwelt wahrnehmen. Aus diesem Grund laden wir unsere Festivalgäste wie auch unsere Kooperationspartner ein, sich auf nachhaltigen und klimafreundlichen Filmgenuss im Rahmen des Festivals einzulassen.

FESTIVALPREISE & JURYS 2024

Im Rahmen der diesjährigen Crossing Europe **Preisverleihung**, die am **Samstag**, **4. Mai 2024**, **19:30 Uhr** stattfindet, werden zahlreiche Geld- und Sachpreise vergeben. Die **Dotierungen** der Preise belaufen sich auf **€ 28.500,-**. Zudem werden **€ 3000,-** an den Preisträger*innenfilm des **MIOB NEW VISION AWARD** vergeben. Details auf <u>crossingeurope.at/festival/festivalpreise</u>

COMPETITION FICTION

CROSSING EUROPE Award – Best Fiction Film

€ 5.000,- powered by Linz Kultur

CROSSING EUROPE Audience Award - Best Fiction Film

€ 5.000,- powered by Land Oberösterreich Kultur

In dieser Sektion laufen erste und zweite europäische Langspielfilme. Der Award Best Fiction Film wird von der Jury Competition Fiction vergeben, das Publikum stimmt über den Audience Award ab.

JURY COMPETITION FICTION

Ivan Bakrač (ME)

Filmemacher (*Posli je zime*, CE22) Festivalkurator, Free Zone Film Festival

Solenn Durmord (FR)

Leiterin Filmabteilung; Programmer Les Arcs Film Festival, Festival du Film de Cabourg, MyMetaStories

Barbara Wurm (AT/DE)

Leiterin Sektion Forum, Berlinale

COMPETITION DOCUMENTARY

CROSSING EUROPE Social Awareness Award – Best Documentary Film

€ 5.000,- powered by Gutenberg-Werbering und Crossing Europe

In dieser Sektion laufen Dokumentarfilme mit herausragender gesellschaftspolitischer/sozialer Relevanz. Der Award wird von der Jury Competition Documentary vergeben.

JURY COMPETITION DOCUMENTARY

Diego Armando Aparicio (CY)

Festivaldirektor, Queer Wave - Cyprus LGBTQIA+ Film Festival

Ketevani Kapanadze (GE)

Filmemacher*in (Rogori Ikho Otakhi, CE22)

Marek Kozakiewicz (PL)

Filmemacher (Silent Love, CE23; Jestesmy idealni)

YAAAS! COMPETITION

CROSSING EUROPE Award - YAAAS! Youth Jury

€ 3.000,- powered by VdFS – Verwertungsgesellschaft der Filmschaffenden

In dieser Sektion laufen europäische Langspielfilme, ausgewählt von den YAAAS! Young Programmers. Der Award wird von der YAAAS! Jugendjury vergeben.

YAAAS! COMPETITION YOUTH JURY

(in Kooperation mit VSG AusbildungsFit FACTORY / www.afit.at)

Cas Aigner

22 Jahre, Engerwitzdorf

Ray Perfeller

18 Jahre, Rainbach im Mühlkreis

Fiona Shala

16 Jahre, Linz

Leila Tari

17 Jahre, Linz

Elena Wagner

16 Jahre, Niederneukirchen

COMPETITION LOCAL ARTISTS

CROSSING EUROPE Award – Local Artist

€ 5.000,- powered by Land Oberösterreich Kultur

€ 2.000,- Gutschein The Grand Post – Audio & Picture Post Production

In dieser Sektion laufen Kurz- und Langfilme mit Oberösterreichbezug. Die Awards werden von der Jury Competition Local Artists vergeben.

CROSSING EUROPE Innovation Award – Local Artist

initiated by ANIMA PLUS — Verein zur Förderung der Animationskunst € 2.000,- powered by Land Oberösterreich Kultur und Linz Kultur

Die Jury Competition Local Artists vergibt den Award an eine der Arbeiten aus dem Spektrum der Animationskunst, die in der Sektion Competition Local Artists präsentiert werden.

CREATIVE REGION Music Video Award

€ 1.500 powered by CREATIVE REGION Linz & Upper Austria

Die Jury Competition Local Artists vergibt den Award an eines der Musikvideos, die in der Sektion Competition Local Artists präsentiert werden.

JURY COMPETITION LOCAL ARTISTS

Elisa Andessner (AT)

Künstlerin (Fotografie, Video, Performance) (Stalinka - Hitlerbau, CE13)

Joshua Jádi (DE/HU)

Drehbuchautor, Regisseur, Festivalkurator FilmFestival Cottbus

Nana Thurner (AT)

Künstlerin (Animation) (FILM STILL, CE14)

Festivalkuratorin

Tricky Women/Tricky Realities Animation Festival, Best Austrian Animation Festival

MIOB NEW VISION AWARD

MIOB New Vision Award 2024

€ 3.000,- powered by MIOB | Moving Images – Open Borders

Die Mitglieder des Festivalnetzwerks Moving Images – Open Borders vergeben den Award jährlich an einen innovativen europäischen ersten oder zweiten Langfilm.

FILMLISTE 2024

ERÖFFNUNGSFILME

сискоо

Tilman Singer, DE/US 2024, 102 min

DOMAKINSTVO ZA POČETNICI / HOUSEKEEPING FOR BEGINNERS

Goran Stolevski, MK/HR/RS/PL/XK 2023, 107 min

ELLBOGEN / ELBOW

Aslı Özarslan, DE/TR/FR 2024, 86 min

GERLACH

Aliona van der Horst, Luuk Bouwman, NL 2023, 77 min

COMPETITION FICTION

ARTHUR&DIANA

Sara Summa, DE 2023, 108 min

BAAN

Leonor Teles, PT 2023, 101 min

EN ATTENDANT LA NUIT / FOR NIGHT WILL COME

Céline Rouzet, FR/BE 2023, 104 min

HOTEL PULA

Andrej Korovljev, HR 2023, 95 min

THE HUMAN HIBERNATION

Anna Cornudella Castro, ES 2024, 90 min

HYPNOSEN / THE HYPNOSIS

Ernst De Geer, SE/NO/FR 2023, 98 min

IL PLEUT DANS LA MAISON / IT'S RAINING IN THE HOUSE

Paloma Sermon-Daï, BE/FR 2023, 82 min

MELK / MILK

Stefanie Kolk, NL 2023, 96 min

STEPNE

Maryna Vroda, UA/DE/PL/SK 2023, 114 min

TIGRU / DAY OF THE TIGER

Andrei Tănase, RO/FR/GR 2023, 80 min

ULTIMA THULE

Klaudiusz Chrostowski, PL 2023, 79 min

COMPETITION DOCUMENTARY

ANTIER NOCHE / NIGHTS GONE BY

Alberto Martín Menacho, CH/ES 2023, 106 min

EKKO AF KÆRLIGHED / ECHO OF YOU

Zara Zerny, DK 2023, 76 min

ÉTAT LIMITE / ON THE EDGE

Nicolas Peduzzi, FR 2023, 102 min

FANNI KERTJE / FAIRY GARDEN

Gergő Somogyvári, HU/RO/HR 2023, 83 min

FLAŠAROŠI / BOTTLEMEN

Nemanja Vojinović, RS/SI 2023, 84 min

FOREST

Lidia Duda, PL/CZ 2024, 84 min

INTERCEPTED

Oksana Karpovych, CA/FR/UA 2024, 93 min

LIFE IS NOT A COMPETITION, BUT I'M WINNING

Julia Fuhr Mann, DE 2023, 79 min

ONCE UPON A TIME IN A FOREST

Virpi Suutari, FI 2024, 93 min

ŠUTNJA RAZUMA / SILENCE OF REASON

Kumjana Novakova, MK/BA 2023, 63 min

TALES OF OBLIVION

Dulce Fernandes, PT 2023, 63 min

YAAAS! COMPETITION

ELLBOGEN / ELBOW

Aslı Özarslan, DE/TR/FR 2024, 86 min

LOST COUNTRY

Vladimir Perišić, RS/FR/LU/HR 2023, 98 min

RIVIÈRE

Hugues Hariche, CH/FR 2023, 104 min

UNA STERMINATA DOMENICA / AN ENDLESS SUNDAY

Alain Parroni, IT/DE/IE 2023, 110 min

VALOA VALOA VALOA / LIGHT LIGHT

Inari Niemi, FI 2023, 91 min

LA VOIE ROYALE / THE PATH OF EXCELLENCE

Frédéric Mermoud, FR/CH 2023, 107 min

EUROPEAN PANORAMA FICTION

ABENDLAND

Omer Fast, DE 2024, 115 min

CROSSING

Levan Akin, SE/DK/FR/TR/GE 2024, 105 min

DOMAKINSTVO ZA POČETNICI / HOUSEKEEPING FOR BEGINNERS

Goran Stolevski, MK/HR/RS/PL/XK 2023, 107 min

EDUCAȚIE SENTIMENTALĂ / SENTIMENTAL EDUCATION

Alma Buhagiar, RO 2022, 29 min

EMBRYO LARVA BUTTERFLY

Kyros Papavassiliou, CY/GR 2023, 91 min

GREICE

Leonardo Mouramateus, BR/PT 2024, 110 min

HOARD

Luna Carmoon, GB 2023, 126 min

LA IMATGE PERMANENT / THE PERMANENT PICTURE

Laura Ferrés, ES/FR 2023, 94 min

IVO

Eva Trobisch, DE 2024, 104 min

TO KALOKAIRI TIS KARMEN / THE SUMMER WITH CARMEN

Zacharias Mavroeidis, GR 2023, 106 min

LOVE, DAD

Diana Cam Van Nguyen, CZ/SK 2021, 13 min

PARADISET BRINNER / PARADISE IS BURNING

Mika Gustafson, SE/DK/FI/IT 2023, 108 min

PENDANT CE TEMPS SUR TERRE / MEANWHILE ON EARTH

Jérémy Clapin, FR 2024, 89 min

QUITTER LA NUIT / THROUGH THE NIGHT

Delphine Girard, BE/FR/CA 2023, 108 min

YURT / DORMITORY

Nehir Tuna, TR/DE/FR 2023, 118 min

EUROPEAN PANORAMA DOCUMENTARY

ESPI

Ivan Grgur, HR 2023, 6 min

JESTESMY IDEALNI / WE ARE PERFECT

Marek Kozakiewicz, PL 2023, 61 min

MIRAKLET I GULLSPÅNG / THE GULLSPÅNG MIRACLE

Maria Fredriksson, SE/NO/DK 2023, 109 min

PEPI FANDANGO

Lucija Stojević, ES 2023, 80 min

РНОТОРНОВІА

Ivan Ostrochovský, Pavol Pekarčík, SK/CZ/UA 2023, 71 min

REPRODUKTION / REPRODUCTION

Katharina Pethke, DE 2024, 111 min

SICK GIRLS

Gitti Grüter, DE 2023, 79 min

SILENT SUN OF RUSSIA

Sybilla Tuxen, DK 2023, 71 min

TEACHES OF PEACHES

Philipp Fussenegger, Judy Landkammer, DE 2024, 102 min

VIKA!

Agnieszka Zwiefka, PL/DE/FI 2023, 74 min

EUROPEAN PANORAMA SPECIAL

TOUR D'EUROPE: SCHWEIZER FILME AUF EUROPAREISE:

LAZZARO FELICE (GLÜCKLICH WIE LAZZARO) / HAPPY AS LAZZARO

Alice Rohrwacher, IT/CH/FR/DE 2018, 125 min

SHASHVI SHASHVI MAQ'VALI (AMSEL IM BROMBEERSTRAUCH) / BLACKBIRD BLACKBIRD BLACKBERRY

Elene Naveriani, CH/GE 2023, 110 min

THE SOUND OF INSECTS - RECORD OF A MUMMY

Peter Liechti, CH 2009, 88 min

CINEMA NEXT EUROPE CLUB – SELECTED SHORTS:

BLUSH – AN EXTRAORDINARY VOYAGE

liti Yli-Harja, Fl 2022, 15 min

EDUCAȚIE SENTIMENTALĂ / SENTIMENTAL EDUCATION

Alma Buhagiar, RO 2022, 29 min

LOVE, DAD

Diana Cam Van Nguyen, CZ/SK 2021, 13 min

THE GHOSTS YOU DRAW ON MY BACK

Nikola Stojanović, RS 2023, 15 min

EUROPEAN FILM FORUM SCANORAMA – SELECTED SHORTS:

ELECTRA

Daria Kashcheeva, CZ/FR/SK 2023, 27 min

LA PERRA / THE BITCH

Carla Melo Gampert, CO/FR 2023, 14 min

PLICA POLONICA

Agata Tracevič, LT 2023, 7 min

PTITSA

Alina Maksimenko, PL 2022, 30 min

ARBEITSWELTEN

BEAUTY AND THE LAWYER

Hovhannes Ishkhanyan, AM/FR 2023, 105 min

SCONOSCIUTI PURI / PURE UNKNOWN

Valentina Cicogna, Mattia Colombo, IT/CH/SE 2023, 93 min

WAS BLEIBT - JOURNALISTINNEN IN KRISENREGIONEN / WHAT REMAINS - JOURNALISTS IN CRISIS AREAS

Lotta Pommerien, DE 2023, 79 min

WER, WENN NICHT WIR? DER KAMPF FÜR DEMOKRATIE IN BELARUS / WHO, IF NOT US? – THE FIGHT FOR DEMOCRACY IN BELARUS

Juliane Tutein, DE 2023, 77 min

ARCHITEKTUR UND GESELLSCHAFT

GERLACH

Aliona van der Horst, Luuk Bouwman, NL 2023, 77 min

PLANEET B / PLANET B

Pieter Van Eecke, BE/NL 2023, 74 min

REHAB (FROM REHAB)

Louise Lemoine, Ila Bêka, FR/CH 2023, 86 min

TEHTÄVÄNÄ PARATIISI / A PLAN FOR PARADISE

Kati Juurus, Fl 2023, 75 min

UNENDLICHER RAUM / INFINITE PLACE

Paul Raatz, DE 2024, 94 min

TRIBUTE: ALIONA VAN DER HORST

BORIS RYZHY

Aliona van der Horst, NL 2008, 60 min

GERLACH

Aliona van der Horst, Luuk Bouwman, NL 2023, 77 min

LIEFDE IS AARDAPPELEN / LOVE IS POTATOES

Aliona van der Horst, NL 2017, 90 min

TURN YOUR BODY TO THE SUN

Aliona van der Horst, NL 2021, 93 min

VOICES OF BAM

Aliona van der Horst, Maasja Ooms, NL 2006, 90 min

WATER CHILDREN

Aliona van der Horst, NL 2011, 75 min

NACHTSICHT

ACIDE / ACID

Just Philippot, FR/BE 2023, 100 min

сискоо

Tilman Singer, DE/US 2024, 102 min

KRAZY HOUSE

Steffen Haars, Flip van der Kuil, NL 2024, 86 min

LA MORSURE / BITTEN

Romain de Saint-Blanquat, FR 2023, 90 min

NATTEVAGTEN / NIGHTWATCH

Ole Bornedal, DK 1994, 107 min

NATTEVAGTEN - DÆMONER GÅR I ARV / NIGHTWATCH: DEMONS ARE FOREVER

Ole Bornedal, DK 2023, 118 min

LOCAL ARTISTS

LANGE & MITTELLANGE FILME

17 KM

Harald Hund, AT 2023, 40 min

ASCHE

Elena Wolff, AT 2024, 90 min

THE BEAUTY OF BECOMING

Sara Piñeros, AT/CO 2023, 60 min

CORPUS HOMINI

Anatol Bogendorfer, AT 2024, 97 min

FLUCHTBURG / REFUGE

Bernhard Sallmann, DE 2023, 100 min

MARLENE

Daniel Kalkhofer, AT 2023, 52 min

STAND YOUR GROUND | STEH DEINE FRAU / STAND YOUR GROUND

Dominik Thaller, AT 2023, 76 min

VISTA MARE

Florian Kofler, Julia Gutweniger, AT/IT 2023, 80 min

KURZFILME

'PROTOTIPO

Tina Frank, AT 2023, 4 min

3 SACHEN KAUFEN

Gabriele Mathes, AT 2023, 15 min

À MES CÔTÉS / BY MY SIDE

Eric M. Weglehner, AT/FR 2023, 24 min

ALL OF YOU

Jan Klug, AT 2024, 6 min

AUF DER HOHEN SEE, TEIL 1: VOM AUFKEIMENDEN ENTSCHLUSS, WOHL ODER ÜBEL EINE REISE ANTRETEN ZU MÜSSEN / ON THE HIGH SEAS, PART 1: SUDDENLY REALIZING THAT YOU'LL HAVE TO GO ON A JOURNEY

Ralf Petersen, AT 2023, 10 min

DIZZY IZZY

Thomas Guggenberger, Shari Ehlers, AT 2024, 8 min

DOING IT, THEY LOVE

Valentin Vojka, Teodor Dumitrache, AT 2023, 12 min

ECHO

Anna Häupl, Ábel Kotormán, Hannah Parth, Anna Ryabenkaya, Elisa Schober, AT 2023, 5 min

THE ELECTRIC KISS

Rainer Kohlberger, AT/DE 2024, 18 min

GLÜHWÜRMCHEN

Michael Seidl, AT 2023, 25 min

HOUSEPLANTS

Tara Luger, Julia Galley, Keita Mizoe, AT/DE/JP/BE 2023, 6 min

IM TRAUM SIND ALLE QUALLEN FEUCHT / IN THEIR DREAMS ALL JELLYFISH ARE WET

Marie Luise Lehner, AT 2023, 27 min

INEINANDERFALLEN / FALL INTO EACH OTHER

Vivian Bausch, AT 2024, 6 min

INTERNET GAGA

Reinhold Bidner, AT 2023, 2 min

IRIS

Michael J. Keplinger, AT 2024, 9 min

LAUTE STILLE

Lisa Bayr, Lukas Brandstetter, Katharina Arbeithuber, AT 2024, 4 min

LOST ITERATIONS

Ariathney Coyne, Hazem Wakaf, AT 2024, 3 min

MARE IMBRIUM

Siegfried A. Fruhauf, AT 2024, 12 min

MEMORIES OF THE FOREIGN

Tolga Karaaslan, AT 2023, 4 min

PATTERNS AGAINST WORKERS

Olena Newkryta, AT 2023, 34 min

DIE RÄUBERINNEN / THE ROBBERS

Isa Schieche, AT 2023, 16 min

RAUSCHFARBEN

Lorenz Tröbinger, AT 2024, 1 min

ROTE SONNE

Remo Rauscher, AT 2023, 6 min

SCHWERELOS / WEIGHTLESS

Sofie Spreitzer, AT 2023, 14 min

SILVER RAIN

Gabriella Vincze-Baba, AT 2023, 1 min

DAS SOCKENPAAR UND DER SOCKENDIEB / A PAIR OF SOCKS AND THEIR THIEF

Friederike Weber, AT/DE 2023, 6 min

SUBOTOPIC

Nikki Schuster, AT/DE 2023, 7 min

SURFACE SÉANCE

Michael Heindl, AT 2023, 5 min

THOSE NEXT TO US

Bernhard Hetzenauer, AT/MX/DE/CH 2023, 31 min

TORN

Simone Hart, Jón H. Geirfinnsson, AT/IS 2024, 29 min

WE ARE ALREADY HISTORY, AND WE DON'T KNOW IT

Dagmar Schürrer, AT/DE 2021, 6 min

THE WET COAT

Peter Androsch, AT/DE/NO 2023, 24 min

MUSIKVIDEOS

(VON HIER BIS) TOKIO - ELI PREISS & PRODBYPENGG

Dominik Galleya, AT/GB 2023, 3 min

THE BEAUTIFUL DEATH - VIOLENCE AGAINST MAN

Lorenzo Tobia, IT/AT 2023, 5 min

BITE ME, BABY - KILL - THE BAND

Katarina Michelitsch, AT 2023, 3 min

CONSEQUENCE – INTRA

Manuela Gruber, AT 2023, 5 min

DIDN'T I - BELT

Philipp Finster, Miriam Hübl, AT 2023, 4 min

DON'T WORRY - FRANZ POP COLLECTIVE

Gloria Gammer, AT 2023, 3 min

THE DREAM - OH ALIEN

Clemens Niel, AT 2023, 4 min

KREISVERKEHR - MONOBROTHER

Dominik Galleya, AT 2023, 3 min

LICHT - TREIBGUT

Elias Illig, Nora Einwaller, AT 2023, 3 min

LOVING A MACHINE – RUHMER

David Ruhmer, Maximilian Hofko, AT 2023, 3 min

PROFILIGA – HECKSPOILER

Andreas Heck, AT 2023, 3 min

LOCAL ARTISTS SPECIAL: DAGMAR SCHÜRRER

APOCALYPSE OR REVOLUTION - JA, PANIK

Dagmar Schürrer, AT/DE 2021, 6 min

COUNTRY CLUB - CHRIS IMLER

Dagmar Schürrer, AT/DE 2020, 6 min

DREAMING IS THE MIND LEFT TO ITSELF

Dagmar Schürrer, AT/DE 2022, 5 min

FIBERS STUDY 1

Dagmar Schürrer, AT/DE 2022, 1 min

FIBERS STUDY 2

Dagmar Schürrer, AT/DE 2022, 1 min

FIBERS STUDY 3

Dagmar Schürrer, AT/DE 2022, 1 min

GALAXY

Dagmar Schürrer, AT/DE 2020, 4 min

I WANT TO BE LIKE YOU

Dagmar Schürrer, AT/DE 2016, 6 min

IDEAL DEFICIENCY

Dagmar Schürrer, AT/DE 2017, 7 min

VIRTUALIZED

Dagmar Schürrer, AT/DE 2020, 11 min

WE ARE ALREADY HISTORY, AND WE DON'T KNOW IT

Dagmar Schürrer, AT/DE 2021, 6 min

WHERE DOES THE REST OF THE WORLD BEGIN?

Dagmar Schürrer, AT/DE 2024, 12 min

FESTIVALTRAILER

RAUSCHFARBEN

Lorenz Tröbinger, AT 2024, 1 min

GÄSTE / CROSSING EUROPE 2024

Neben den angeführten Filmgästen, Jurymitgliedern und Kurator*innen einzelner Sektionen werden auch zahlreiche Branchen- und Pressegäste aus dem In- und Ausland erwartet.

Besonders hervorzuheben sind u.a. folgende Partner*innen und Gäste von Crossing Europe, die während der Festivalwoche anwesend sein werden: u.a. Studierende des Instituts für Theater- Film- & Medienwissenschaft der Universität Wien, der Kunstuniversität Linz, der Akademie der Bildenden Künste Wien, der Universität Passau, der Fachhochschule Hagenberg, der Ruhr-Universität Bochum sowie der Bauhaus-Universität Weimar. Außerdem werden im Rahmen unserer YAAAS! Jugendschiene Schüler*innen der HBLA für künstlerische Gestaltung Linz, des Europagymnasiums Auhof, der HTL1 Linz, der Waldorfschule, der HLW Freistadt, des Schulzentrums Kreuzschwestern, des BRG Fadingerstraße, des Borg Grieskirchen, des Borg Bad Leonfelden, des Stiftsgymnasium Wilhering, des Adalbert Stifter Gymnasium und der VSG AusbildungsFit FACTORY anwesend sein. Weiters werden im Rahmen der YAAAS! Jugendschiene Gäste von den Jugendfilm-Festivals Duemila30 und Jugendfilmfestival Animatorfest das Festival besuchen.

ERÖFFNUNGSFILME

CUCKOO | Kamera: Paul Faltz (30.4. – 5.5.)

ELLBOGEN / ELBOW | Regie: Asli Özarslan (30.4. – 5.5.)

| Darsteller*in: Melia Kara (2.5. — 5.5.)

GERLACH | Regie: Aliona van der Horst (30.4. – 5.5.)

COMPETITION FICTION

JURY | Ivan Bakrac (30.4. – 5.5.)

| Solenn Durmord (30.4. – 5.5.) | Barbara Wurm (30.4. – 5.5.)

ARTHUR&DIANA | Regie: Sara Summa (2.5. – 5.5.)

BAAN | Darsteller*in: Carolina Miragaia (30.4. – 3.5.)

THE HUMAN HIBERNATION | Regie: Anna Cornudella Castro (30.4. – 5.5.)

STEPNE | Regie: Maryna Vroda (1.5. – 5.5.)

TIGRU / DAY OF THE TIGER | Regie: Andrei Tănase (30.4. – 4.5.)

ULTIMA THULE | Regie: Klaudiusz Chrostowski (30.4. – 4.5.)

COMPETITION DOCUMENTARY

JURY | Diego Aparicio (30.4. – 5.5.)

| Ketevani Kapanadze (30.4. – 5.5.) | Marek Kozakiewicz (30.4. – 5.5.)

FANNI KERTJE / FAIRY GARDEN | Regie: Gergő Somogyvári (1.5. – 4.5.)
FLAŠAROŠI / BOTTLEMEN | Regie: Nemanja Vojinovic (1.5. – 5.5.)

FOREST | Regie: Lidia Duda (30.4. – 4.5.)

INTERCEPTED | Kamera: Christopher Nunn (zugesagt)
ONCE UPON A TIME IN A FOREST | Kamera: Teemu Liakka (2.5. – 5.5.)
TALES OF OBLIVION | Regie: Dulce Fernandes (30.4. – 3.5.)

YAAAS! COMPETITION

JURY | Cas Aigner (30.4. – 5.5.)

| Ray Perfeller (30.4. – 5.5.) | Fiona Shala (30.4. – 5.5.) | Leila Tari (30.4. – 5.5.) | Elena Wagner (30.4. – 5.5.)

ELLBOGEN / ELBOW | Regie: Aslı Özarslan (30.4. – 5.5.)

| Darsteller*in: Melia Kara (2.5. – 5.5.)

UNA STERMINATA DOMENICA / AN ENDLESS SUNDAY | Regie: Alain Parroni (30.4. – 2.5.)

VALOA VALOA VALOA / LIGHT LIGHT

| Drehbuch: Juuli Niemi (2.5. – 4.5.)

EUROPEAN PANORAMA FICTION

IVO | Darsteller*in: Pia Hierzegger (5.5.)

SHASHVI SHASHVI MAQ'VALI (AMSEL IM BROMBEERSTRAUCH)

/ BLACKBIRD BLACKBERRY | Regie: Elene Naveriani (1.5. – 2.5.)

EUROPEAN PANORAMA DOCUMENTARY

JESTESMY IDEALNI / WE ARE PERFECT | Regie: Marek Kozakiewicz (30.4. – 5.5.)

PEPI FANDANGO | Regie: Lucija Stojevic (2.5. – 5.5.)

| Protagonist*in: Peter Perez (2.5. – 5.5.)

REPRODUKTION / REPRODUCTION | Regie: Katharina Pethke (1.5. – 5.5.)

SICK GIRLS Regie: Gitti Grüter (1.5. – 4.5.)

ARBEITSWELTEN | WORKING WORLDS

BEAUTY AND THE LAWYER Regie: Hovhannes Ishkhanyan (30.4. – 3.5.)

WAS BLEIBT - JOURNALISTINNEN IN KRISENREGIONEN

/ WHAT REMAINS - JOURNALISTS IN CRISIS AREAS | Regie: Lotta Pommerien (30.4. – 5.5.)

| Schnitt: Elena Felderer (30.4. – 5.5.)

WER, WENN NICHT WIR? DER KAMPF FÜR DEMOKRATIE IN BELARUS

/ WHO, IF NOT US? – THE FIGHT FOR DEMOCRACY IN BELARUS | Regie: Juliane Tutein (2.5. – 5.5.)

ARCHITEKTUR UND GESELLSCHAFT | ARCHITECTURE AND SOCIETY

GERLACH | Regie: Aliona van der Horst (30.4. – 5.5.)

TEHTÄVÄNÄ PARATIISI / A PLAN FOR PARADISE | Regie: Kati Juurus (2.5. – 5.5.)

EUROPEAN PANORAMA SPECIAL

SHASHVI SHASHVI MAQ'VALI (AMSEL IM BROMBEERSTRAUCH)

/ BLACKBIRD BLACKBERRY | Regie: Elene Naveriani (1.5. – 2.5.)

TRIBUTE

BORIS RYZHY | Regie: Aliona van der Horst (30.4. – 5.5.)

GERLACH | Regie: Aliona van der Horst (30.4. – 5.5.)

LIEFDE IS AARDAPPELEN / LOVE IS POTATOES | Regie: Aliona van der Horst (30.4. – 5.5.)

TURN YOUR BODY TO THE SUN | Regie: Aliona van der Horst (30.4. – 5.5.)

VOICES OF BAM | Regie: Aliona van der Horst (30.4. – 5.5.)

WATER CHILDREN | Regie: Aliona van der Horst (30.4. – 5.5.)

NACHTSICHT | NIGHT SIGHT

CUCKOO Kamera: Paul Faltz (30.4. – 5.5.)

LOCAL ARTISTS

JURY | Elisa Andessner (30.4. – 5.5.)

| Joshua Jádi (30.4. – 5.5.)

| Nana Thurner (30.4. – 5.5.)

'PROTOTIPO | Regie: Tina Frank (2.5. – 4.5.)

(VON HIER BIS) TOKIO – ELI PREISS & PRODBYPENGG | Regie: Dominik Galleya Tendl (30.4. – 5.5.)

17 KM | Regie: Harald Hund (3.5. – 5.5.)

3 SACHEN KAUFEN | Regie: Gabriele Mathes (30.4. – 5.5.)

À MES CÔTÉS / BY MY SIDE | Regie: Eric Marcus Weglehner (30.4. – 5.5.)

 ALL OF YOU
 | Regie: Jan Klug (30.4. - 5.5.)

 ASCHE
 | Regie: Elena Wolff (1.5.)

AUF DER HOHEN SEE, TEIL 1: VOM AUFKEIMENDEN ENTSCHLUSS, WOHL ODER ÜBEL EINE REISE ANTRETEN ZU MÜSSEN / ON THE HIGH SEAS, PART 1: SUDDENLY REALIZING THAT YOU'LL HAVE TO GO ON A JOURNEY

| Regie: Ralf Petersen (30.4. – 5.5.)

THE BEAUTIFUL DEATH – VIOLENCE AGAINST MAN | Regie: Lorenzo Tobia (30.4. – 5.5.)

THE BEAUTY OF BECOMING | Darsteller*in: Amanda Burzić (30.4. – 5.5.)

| Darsteller*in: Karin Thomanek (30.4. – 5.5.)

DIDN'T I – BELT Musician: Martin Kollroß (30.4. – 5.5.)

BITE ME, BABY – KILL - THE BAND | Regie: Katarina Michelitsch (30.4. – 5.5.)

CONSEQUENCE – INTRA | Regie: Manuela Gruber (30.4. – 5.5.)

CORPUS HOMINI | Regie: Anatol Bogendorfer (30.4. – 5.5.)

DIZZY IZZY | Regie: Thomas Guggenberger (30.4. – 5.5.)

DON'T WORRY – FRANZ POP COLLECTIVE | Regie: Gloria Gammer (30.4. – 5.5.)

THE DREAM – OH ALIEN | Regie: Clemens Niel (30.4. – 5.5.)

ECHO | Regie: Anna Häupl (30.4. – 5.5.)

FLUCHTBURG / REFUGE | Regie: Bernhard Sallmann (30.4. – 5.5.)

GLÜHWÜRMCHEN | Regie: Michael Seidl (30.4. – 5.5.)

HOUSEPLANTS | Regie: Tara Luger (30.4. – 5.5.)

IM TRAUM SIND ALLE QUALLEN FEUCHT

/ IN THEIR DREAMS ALL JELLYFISH ARE WET Regie: Marie Luise Lehner (30.4. – 5.5.)

| Kamera: Simone Hart (30.4. – 5.5.)

INEINANDERFALLEN / FALL INTO EACH OTHER | Regie: Vivian Bausch (30.4. – 5.5.)

INTERNET GAGA | Regie: Reinhold Bidner (30.4. – 3.5.)

IRIS | Regie: Michael J. Keplinger (30.4. – 5.5.)

KREISVERKEHR – MONOBROTHER | Regie: Dominik Galleya Tendl (30.4. – 5.5.)

LICHT – TREIBGUT | Regie: Elias Illig (30.4. – 5.5.)

LOST ITERATIONS | Regie: Ariathney Coyne (30.4. – 5.5.)

| Regie: Hazem Wakaf (30.4. – 5.5.)

LOVING A MACHINE – RUHMER | Regie: David Ruhmer (30.4. – 5.5.)

MARE IMBRIUM | Regie: Siegfried A. Fruhauf (30.4. – 5.5.)

MARLENE | Regie: Daniel Kalkhofer (30.4. – 4.5.)

| Komponist: Tomá Ivanov (30.4. – 5.5.)

MEMORIES OF THE FOREIGN | Regie: Tolga Karaaslan (30.4. – 5.5.)

PATTERNS AGAINST WORKERS | Regie: Olena Newkryta (30.4. – 5.5.)

PROFILIGA – HECKSPOILER | Musiker*in: Martin Kollroß (30.4. – 5.5.)

DIE RÄUBERINNEN / THE ROBBERS | Regie: Isa Schieche (3.5. – 5.5.)

ROTE SONNE | Regie: Remo Rauscher (30.4. – 5.5.)

SCHWERELOS / WEIGHTLESS | Regie: Sofie Spreitzer (30.4. – 5.5.)

| Regie: Daniel Kalkhofer (30.4. – 4.5.)

| Komponist: Tomá Ivanov (30.4. – 5.5.)

DAS SOCKENPAAR UND DER SOCKENDIEB

/ A PAIR OF SOCKS AND THEIR THIEF Regie: Friederike Weber (30.4. – 5.5.)

STAND YOUR GROUND | STEH DEINE FRAU

/ STAND YOUR GROUND | Regie: Dominik Thaller (30.4. – 5.5.)

THOSE NEXT TO US | Regie: Bernhard Hetzenauer (30.4. – 5.5.)

TORN | Regie: Simone Hart (30.4. – 5.5.)

VISTA MARE | Regie: Julia Gutweniger (30.4. – 5.5.)

WE ARE ALREADY HISTORY, AND WE DON'T KNOW IT | Regie: Dagmar Schürrer (2.5. – 5.5.)

LOCAL ARTISTS SPECIAL: DAGMAR SCHÜRRER

| Regie: Dagmar Schürrer (2.5. – 5.5.)

FESTIVALTRAILER

RAUSCHFARBEN | Regie: Lorenz Tröbinger (1.5. – 2.5.)

YAAAS! Jugendschiene

YAAAS! Young Programmers (30.4. – 5.5.)

Selina Bartuschek, Lisa Felleitner, Lina Eberhart, Thomas Benda, Florentina Gruber, Aleksa Jovic

YAAAS! Mentor*innen Videoprojekt (30.4. – 5.5.)

Mika Brandhofer, Sofia Jüngling-Badia , Marlene Baumgartner, Nina Hofstadler, Stefanie Hochgerner, Robin Mai, Luna Raaberg, Neo Klinger, Lisa Knaak

CINEMA NEXT EUROPE CLUB

Host: Dominik Tschütscher (30.4. – 5.5.)

Host: Bojana Bregar (30.4. – 4.5)

Cinema Next Europe Club Teilnehmer*innen (30.4. – 3.5.)

Magdalena Steiner, Jola Wieczorek, Lisa Isabella Grabner, Kajetan Moro, Carlos Segura Protti, Suzie Léger, Sofia Zabrabovic, Alma Buhagiar (RO), Nikola Stojanovic (RS)

TICKETS ONLINE

crossingeurope.at/ticketinfo ab 22. April | from 22 April

HELPDESK +43 (0) 680 506 1506

helpdesk@crossingeurope.at 22. – 29. April, 17:00 – 21:00 30. April – 5. Mai, 10:00 – 21:00



TICKET KASSA | BOX OFFICE

Vorverkauf | Presales 22. – 29. April, 17:00 – 21:00

nur im Moviemento | only at Moviemento

KASSA	30. April	1. Mai	2. Mai	3. Mai	4. Mai	5. Mai
Moviemento	10:00 - 22:15	10:15 - 22:00	10:00 - 22:00	10:15 - 22:00	10:15 - 22:00	10.:00 - 21:15
City-Kino	15:00 - 21:15	10:00 - 22:30	10:15 - 22:45	10:45 - 22:30	10:45 - 22:30	11:00 - 20:30
Central	9:45 - 10:30 15:00 - 22:30	10:30 - 22:00	9:45 - 22:15	9:45 - 21:15	11:15 - 21:45	10:30 - 20:00

TICKETS	Online	Kassa Box Office		
Einzelticket Single Ticket	€ 10,00	€ 11,00		
Ermäßigtes* Einzelticket Reduced* Single Ticket	€ 9,00	€ 10,00		
Jugendliche bis 20 Jahre Youth Ticket (till 20)	€ 6,50	€ 7,50		
AK-Mitglieder AK Members	€ 9,00			
6er Block Block of 6 Tickets	€ 55,00			
6er Block mit Ermäßigung* Reduced* Block of 6 Tickets	€ 50,00			
Festivalpass Festival Pass	€ 85,00			
Jugendfestivalpass bis 20 Jahre Youth Festival Pass (till 20)	€ 40,00			

* ERMÄSSIGUNGEN | REDUCTIONS

Studierende, Zivil- und Präsenzdiener*, Senior*innen; 4youCard, AK-Mitgliedskarte, Bibliothekskarte der Stadtbibliothek Linz, Der Standard Abo-Vorteil, forumcard 2024, Kulturpass, KUPF Mitgliedskarte, Linz Kulturcard 365, MovieMember, Ö1 Club, ÖBB Vorteilscard, OÖN card **Hinweis:** Ermäßigte Tickets sind nur gültig mit Ermäßigungsnachweis (bitte vorweisen). **Important Note:** Reduced tickets are only valid with proof of discount (please show upon request).

RESTKARTEN | REMAINING TICKETS

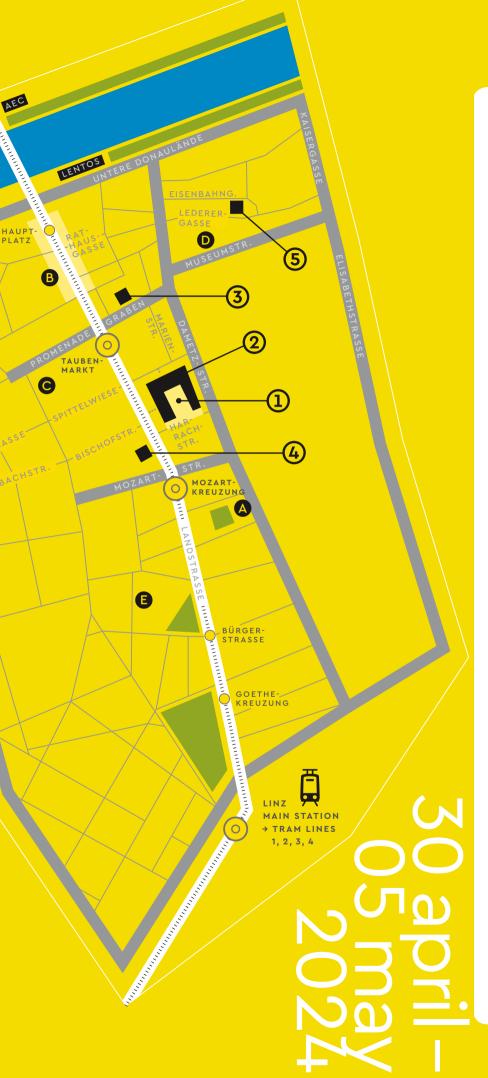
Restkarten werden via Warteliste ab 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn an den Kinokassen ausgegeben. Remaining tickets are available via a waiting list at the box office, starting 15 minutes before the screening begins.

CONTENT NOTES & CODE OF CONDUCT

Die Filme im Crossing Europe-Programm sollen das Publikum zum Diskurs anregen und enthalten möglicherweise Elemente, die bei manchen Zuschauer*innen starke Reaktionen auslösen können. Hinweise (Content Notes) zu besonders sensiblen Filminhalten finden Sie im Filmverzeichnis (S. 81). Crossing Europe möchte außerdem ein sicheres, respektvolles und inklusives Festivalumfeld für Publikum, Gäste und Mitarbeiter*innen schaffen. Als Grundlage dafür wurden Teilnahmebedingungen in Form eines Code of Conduct festgelegt: **crossingeurope.at/coc**

The films in the Crossing Europe program are intended to encourage the audience to engage in discourse and some contain elements that may cause strong reactions in some viewers. Information (content notes) on particularly sensitive film elements can be found in the index of films (p. 81). Crossing Europe also aims to create a safe, respectful and inclusive festival environment for audiences, guests and staff. As a basis for this, conditions of participation have been defined in the form of a Code of Conduct: crossingeurope.at/en/coc





(1) **FESTIVALZENTRUM** | FESTIVAL CENTER Ursulinenhof, OK, OK Platz

Gäste/Pressebüro | Guest/Press Office & Ursulinenhof (EG | ground floor)
Ursulinensaal & Ursulinenhof (2. OG | 2nd floor)
OK Deck & Nightline-Bar (30.4. – 4.5.)
geöffnet ab | open from 22:00
OK (4. OG | 4th floor)

- 2 Moviemento Movie 1-3 & OK Platz
- ③ City-Kino City 1 & , City 2 Graben 30
- 4 Central & Landstraße 36
- (5) Maerz Galerie (5) Eisenbahngasse 20

FESTIVALHOTELS | FESTIVAL HOTELS

- A Park Inn by Radisson Linz Hessenplatz 16-18
- **B** Austria Classic Hotel Wolfinger Hauptplatz 19
- **Hotel Schwarzer Bär**Herrenstraße 9-11
- Art Inn Linz
 Museumsstraße 5
- **E** Stadtoase Kolping Gesellenhausstraße 5

Gastronomiepartner | Restaurant partners S. | p. 45

Vom Hauptbahnhof per Straßenbahn (5 Minuten) oder zu Fuß (15 Minuten) ins Festivalzentrum. From the train station by tram (5 minutes) or on foot (15 minutes) to the festival center.

crossingeurope.at/information



popfest curators' disco

CROSSIN-EUROPE;

NIGHTLINE

@ OK Deck

ab | from 22:00

- 30.4. DIENSTAG | TUESDAY popfest curators' disco:
 Lisa Schneider & Markus Binder
- 1.5. MITTWOCH | WEDNESDAY turn | table | tennis:
 TTT DJ-Team:
 Andaka & Abby Lee Tee
- **2.5. DONNERSTAG** | THURSDAY Siehe | see crossingeurope.at
- 3.5. FREITAG | FRIDAY
 Eski Tüfek by Eyup Kuş
 Die Hydra: Björn Buchner,
 Friedrich, Klaus Reznicek
- 4.5. SAMSTAG | SATURDAY
 Linzpride goes Crossing Europe:
 "DJ"-Duo Slutty Saints
 DJane S. Stereo

Curated by Samira Saad & Christian Haselmayr Eintritt frei | Free admission Full Line-up & Infos: crossingeurope.at/nightline



"DJ"-Duo Slutty Saints © Studio Emanuel Mayr

HAPPY HOUR

Der Standard schenkt Ihnen eine Happy Hour mit einer Flasche SIGLs Radler. Lösen Sie Ihr tagesaktuelles Ticket im Zeitraum 30. April bis 4. Mai 2024 zwischen 22:00 und 23:00 Uhr an der Nightline-Bar am OK Deck ein. Solange der Vorrat reicht. Der Standard treats you to one bottle of SIGLs Radler. Between 22:00 and 23:00 you can redeem your cinema ticket of the day at the Nightline bar at the OK Deck. Valid 30 April – 4 May. While stocks last.



Die Hydra

NIGHTLINE PRIORITY

Die zugelassene Personenanzahl am OK Deck ist begrenzt. Bei Engpässen wird vorrangig Inhaber*innen von Festivalpässen und -akkreditierungen der Zutritt ermöglicht. Wir bitten um Verständnis, wenn es dadurch am Einlass zu Wartezeiten kommt. The maximum number of people at the OK Deck is limited. If full capacity is close to being reached, priority entry will be granted to holders of festival passes and accreditations. We ask for your understanding if this leads to waiting times at the entrance.

GASTRONOMIEPARTNER | RESTAURANT PARTNERS

Gelbes Krokodil

OK Platz 1, 4020 Linz

Solaris & Goldener Container OK Platz, 4020 Linz

Bigoli Bar Restaurant OK Platz 1a, 4020 Linz **AHOI Streetfood**

OK Platz, 4020 Linz

Café Central

Landstraße 36, 4020 Linz

Coconut Asia Restaurant Marienstraße 11, 4020 Linz Café Bar Stern

Graben 30, 4020 Linz

Kaffeeladen

Graben 34, 4020 Linz

Die Wirtsleut im Leopoldistüberl Adlergasse 6, 4020 Linz

Aktuelle Öffnungszeiten | Current opening hours: crossingeurope.at/gastro



© Larissa Schöfl / subtext.at

DE Die Phantastische

Performatives Screening | performative screening

S. | p. 76

Fr., 26.4., 16:00, Moviemento

DE/EN Creative Europe Get-Together

Meet the Festival Guests in Kooperation mit Creative Europe Desk – Culture & MEDIA Mi., 1.5., 16:00, OK Deck

PE Talk: Action! Work-Life-Balance und Resilienz als zentrale Elemente für die (Zukunft der) Branche

hosted by Creative Region Linz & Upper Austria in Kooperation mit Filmund Musikwirtschaft/WKOÖ & FAMA Gäste siehe | Guests see: crossingeurope.at Moderation | hosted by: Wolfgang Gumpelmaier-Mach

Do., 2.5., 16:00, OK Deck

DE/EN plenty screens plenty frames

Screening-Intervention S. | p. 76

Do., 2.5. & Fr., 3.5., 17:30, MAERZ Galerie

DE YAAAS! Close-Up: Cinema Next Europe Club x YAAAS!

Werkstattgespräch mit Gästen des Cinema Next Europe Club | Workshop talk with guests of the Cinema Next Europe Club Moderation: ehemalige | hosted by: former YAAAS! Young Programmers

Fr., 3.5., 16:00, OK Deck & Live-Stream via crossingeurope.at

DE Filmabend Stadtbibliothek Linz

in Kooperation mit filmfriend.at
Systemsprenger (DE 2019; CE19)
Fr., 3.5., 19:30, Wissensturm, 1. OG, Raum 2
Anmeldung erforderlich | registration
required
stadtbibliothek.at

EN Tribute Talk: Aliona van der Horst (NL)

in Kooperation mit der Kunstuniversität Linz – Zeitbasierte und Interaktive Medienkunst Moderation | hosted by: Neil Young

Sa., 4.5., 16:00, OK Deck & Live-Stream via crossingeurope.at

Moderation | hosted by: Miriam Hie
Sa., 4.5., 19:30, Ursulinensaal & LiveStream via crossingeurope.at

DE/EN YAAAS! Videoprojekt Präsentation

| Video Project Presentation in Kooperation mit der Kunstuniversität Linz – Mediengestaltung (Lehramt) S. | p. 27

So., 5.5., 11:00, Central

DE fe:male positions – Der Salon

Frauen und Aktivismus – Wer, wenn nicht wir? Der Kampf für Demokratie in Belarus Gast | Guest: Olga Shparaga (Autorin | Writer "Die Revolution hat ein weibliches Gesicht: Der Fall Belarus")
Moderation | hosted by: Verein für gesellschaftspolitische Positionen

So., 5.5., 16:00, OK Deck femalepositions.at

Bei den Rahmenprogrammen ist der **Eintritt frei**. | **Free admission** to the events of the supporting program. Nähere Informationen zu den Veranstaltungen: | More information about the events: crossingeurope.at

Locations S. | p. 40

TIPPS | TIPS

Esra Gülmen – I WAS I AM

Ausstellung | Exhibition 16.2. – 26.5., OK Linz ooekultur.at

Herwig Turk & Gebhard Sengmüller Donau:Insel

Ausstellung | Exhibition 23.2. – 5.5., Lentos Kunstmuseum lentos.at

Poetry Slam

WORTSPIEL – Festival der Musik **Fr., 3.5., 15:00 – 17:00, OK Platz** linzer-city.at

Bloody Breakfast

Special Offer: Bloody Marys zur Vorstellung von *Acide*, S. | p. 59 **Sa., 4.5., ab** | from **10:30, Cafe Bar Stern**

- in deutscher Sprache | in German language
- in englischer Sprache | in English language
- DE/EN ... in deutscher und englischer Sprache | in German and English language

Fachverband der Film- und Musikwirtschaft

Crossing Europe 2024: Klare Positionierung für Vielfalt und Filmkunst im Herzen Europas

Crossing Europe versteht sich als Präsentationsfläche des vielfältigen, zeitgenössischen europäischen Filmschaffens mit Schwerpunkten in gesellschaftspolitischen Fragen, Jugend- und Musikkultur. Das Filmfestival bietet zum 21. Mal eine eindrucksvolle Leistungsschau der Professionalität und Kreativität europäischer Filmkunst. Er ist stets auch Gelegenheit, die Filmwirtschaft Europas in kultur- und gesellschaftspolitischer Hinsicht zu positionieren. Crossing Europe setzt auch in diesem Jahr - unter der Intendanz von Sabine Gebetsroither und Katharina Riedler - klare und wichtige Akzente in Bezug auf aktuelles, mutiges und künstlerisch anspruchsvolles europäisches Kino.

Das 2023 in Kraft getretene österreichische Filmanreizmodell ist ein kulturpolitischer Meilenstein. Es bringt umfangreiche Verbesserungen der Rahmenbedingungen für den österreichischen Film mit sich und stellt die Weichen für eine nachhaltige Stärkung des Film- und Musikstandorts. Mit dem Grünen Bonus für klimafreundliche Produktion, dem Bonus für Filme mit hohem Frauenanteil in Leitungspositionen und der Öffnung für alle Verwertungsformen wurde Österreich damit zum Vorreiter in Europa.

Ziel ist nun, dass dieses Modell nachhaltig gesichert und unter Einbeziehung der internationalen Streamingdienste ausgebaut werden kann. Mit der Einführung einer Investment-Obligation für Film und Musik sollen diese finanziell zur Produktion österreichischer und europäischer Werke beitragen. Es geht um eine Stärkung des europäischen Films sowie um die Gewährleistung von Vielfalt und Umfang des Filmschaffens in Österreich und in Europa - damit das Programm von Crossing Europe und der europäischen Kinos auch in Zukunft von großer Vielfalt geprägt sein kann. In diesem Sinne: Bonnes projections!

Alexander Dumreicher-Ivanceanu Obmann des Fachverbandes

Markus Deutsch GF des Fachverbandes



Fachverband der Film- und Musikwirtschaft Film and Music Austria